



# HOBEL.AKTUELL



## GEMEINDEVERWALTUNG

Hauptstrasse 1, 2. Stock, 4146 Hochwald  
T 061 751 40 10  
gemeindevverwaltung@hochwald.ch  
www.hochwald.ch



**Schalteröffnungszeiten  
Weihnachten & Neujahr**

Über die Feiertage sind wir wie folgt für Sie da:

**Montag, 23.12.24**  
telefonisch von 09 – 11 Uhr

**Freitag, 27.12.24**  
telefonisch von 09 – 11 Uhr

**Montag, 30.12.24**  
telefonisch von 09 – 11 Uhr

**Freitag, 03.01.25**  
telefonisch von 09 – 11 Uhr

An den übrigen Tagen  
(24. – 26.12. und 31.12. – 2.1.)  
bleibt die Verwaltung geschlossen.

Ab Montag, 06.01.2025 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

### Schalteröffnungszeiten

Dienstag 8 – 11.30 und 13 – 18 Uhr  
Donnerstag 8 – 11.30 Uhr

► Es ist Ihnen nicht möglich, zu diesen Zeiten auf die Verwaltung zu kommen? Rufen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.

### Telefonzentrale

Montag 9 – 11, 14 – 16 Uhr  
Dienstag 9 – 11, 13 – 18 Uhr  
Mittwoch 9 – 11 Uhr  
Donnerstag 9 – 11 Uhr, 14 – 16 Uhr  
Freitag 9 – 11 Uhr

► Ausserhalb dieser Zeiten erreichen Sie die Mitarbeitenden der Verwaltung über die direkte Nummer.

### Einwohnerkontrolle

T 061 753 04 85  
gemeindevverwaltung@hochwald.ch

### Gemeindeschreiberin & Verwaltungsleitung

Franziska Saladin Kapp  
T 061 753 04 88  
franziska.saladin@hochwald.ch

### Finanzverwaltung

T 061 753 04 87  
finanzverwaltung@hochwald.ch

### FriedensrichterIn

Doris Vögtli-Meier, CVP  
Baselweg 53, 4146 Hochwald  
T 061 751 34 62

## BAUVERWALTUNG/WERKDIENTSTE

bauverwaltung@hochwald.ch  
werkdienste@hochwald.ch

### Bauverwaltung

Thomas Schütz  
T 061 756 51 44  
thomas.schuetz@hochwald.ch

### Gemeindehandwerker

Iwan Schäfer  
M 079 640 51 55  
iwan.schaefer@hochwald.ch

### Hauswart

Patrick Kilchenmann  
M 079 401 03 59  
patrick.kilchenmann@hochwald.ch

## FEUERWEHR

### Kommandant

Tobias Schäfer  
lodur-so.ch/hochwald/

## WILDUNFÄLLE

### Wildunfälle | Jäger | Wildhüter

Urs Kilcher, M 079 644 85 83  
Fabian Nachbur, M 079 505 18 72

## WASSERROHRBRÜCHE

### Brunnmeister

Heinis AG, Biel-Benken  
Piket-Nr. 079 538 18 04

## MÖCHTEN SIE EINEN BEITRAG IM HOBEL AKTUELL VERÖFFENTLICHEN?

Gerne nehmen wir Ihre Anregungen entgegen!  
Die redaktionelle Verantwortung liegt bei der Redaktion.

- Beiträge per Mail an [redaktion@hochwald.ch](mailto:redaktion@hochwald.ch)
- Texte als Word-Dokument
- Bilder separat als hochaufgelöstes JPEG
- Ihren Kontakt (Adresse und Tel-Nr.)

## INSERATE

1/4 Seite A4 CHF 100.–, 1/8 Seite A4 CHF 50.–  
Inserate von Einwohnenden können zwei Mal pro Jahr kostenlos publiziert werden.

## HOBEL AKTUELL

### Redaktionsschluss

### Erscheinung

Hobel aktuell Frühling 01/2025  
12. März 2025

Mitte April 2025

Hobel aktuell Sommer 02/2025  
12. Juni 2025

Mitte Juli 2025

Hobel aktuell Herbst 03/2025  
12. September 2025

Mitte Oktober 2025

Hobel aktuell Winter 04/2025  
12. November 2025

Mitte Dezember 2025

## HOBEL AKTUELL ZWÜSCHEDUURÄ

### Redaktionsschluss

### Erscheinung

12. Januar 2025

Mitte Januar 2025

12. Februar 2025

Mitte Februar 2025

12. März 2025

Mitte März 2025

12. Mai 2025

Mitte Mai 2025

12. Juni 2025

Mitte Juni 2025

12. August 2025

Mitte August 2025

12. September 2025

Mitte September 2025

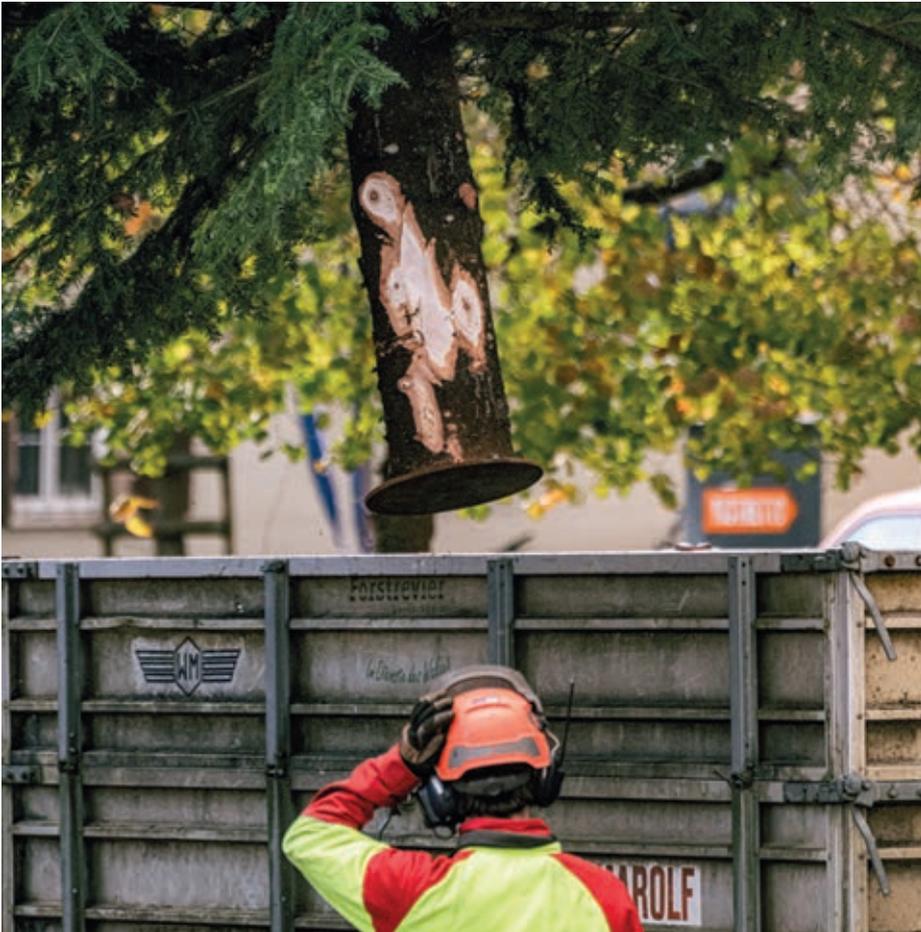
12. November 2025

Mitte November 2025



## DIE UNSICHTBAREN

Franziska Saladin Kapp



Oft sieht man sie nicht – und das ist ihnen meistens auch recht. Sie wuseln herum, helfen bei Not aus, besorgen einen Fahrdienst, kochen für jüngere und ältere Personen und sind einfach da. Sie unterstützen hier, vernetzen dort und gestalten damit überall mit. Sie sind die grossen und kleinen Helferinnen und Helfer, ohne die eine Dorfgemeinschaft nicht leben könnte. Und am Ende des

Jahres gilt es, diesen Personen einen Dank auszusprechen für die vielen, meist unsichtbaren Dienste, die sie uns allen tun. Ganz still und ohne viel Aufsehen. Ein herzliches Danke! Von mir, der Gemeindeschreiberin an Sie, liebe Einwohnerin, lieber Einwohner.

Auch ein so ruhiger und oft übersehener Helfer – und damit wichtiger Gestalter unseres Lebensraums – ist

unser Forstbetrieb. Zum Abschied von Förster Roger Zimmermann, der im kommenden Frühling in Pension gehen wird, ist es höchste Zeit, unseren Fokus auf den Forst zu richten – mit Rückblick mit Roger und Ausblick mit unserem zukünftigen Revierförster Patrick Fiechter. ■

### INHALT

#### 05 FOKUS.

FORST

#### 15 HOCHWALD.

AUS DEM GEMEINDERAT  
AUS DER VERWALTUNG  
AUS DER SCHULE  
DIE GELBEN SEITEN  
AUS DER FEUERWEHR

#### 27 VEREINE & FREIZEIT.

FAMILIENVEREIN HOCHWALD  
THEATERGRUPPE HOCHWALD

#### 31 ARENA.

KENNENLERNEN  
STIMMEN

#### RS AGENDA.

### Impressum

**Herausgeber.** Gemeinde Hochwald **Verteiler.** Haushaltungen Hochwald **Auflage.** 650 Exemplare  
**Redaktion.** Georg Schwabegger, Franziska Saladin Kapp, Roland Brosi, Geri Michel, Linda Dagli Orti  
**Umsetzung.** Linda Dagli Orti Visuelle Kommunikation Hochwald, [www.lindadagliorti.com](http://www.lindadagliorti.com)  
**Druck.** Druckerei Bloch AG Arlesheim, [www.blo.ch](http://www.blo.ch)  
**Fotografie.** Geri & Madeleine Michel, Linda Dagli Orti

  
myclimate  
Wirkt. Nachhaltig  
Drucksache  
[myclimate.org/01-24-646966](http://myclimate.org/01-24-646966)



## BÜORÄUMLICHKEITEN IN MODERNEM, GROSSZÜGIGEM GEMEINSCHAFTSBÜRO

Mitten in Hochwald an der Hauptstrasse neben der Bushaltestelle und ganz nahe am Volg Laden mit Poststelle!

Wir vermieten per sofort oder nach Vereinbarung vier einzelne Büros oder auch den gesamten Bürokomplex in unserem Gemeinschaftsbüro an der Hauptstrasse 6 in Hochwald. Drei der Büros bieten maximal je drei Arbeitsplätze und das separat zugängliche vierte grössere Büro problemlos vier Arbeitsplätze. Alle Büros sind mit sehr grosszügigen Arbeitstischen, Stühlen, White-Boards und Ablageflächen ausgestattet. Die Infrastruktur ist mit Fotokopierer, professionellem Farbdrucker, Scanner etc. komplett.

Die Räumlichkeiten offerieren eine wunderbare voll mit Geschirr & Besteck ausgerüstete Tee- & Kaffee-Küche mit Herd, Ofen, Geschirrwaschmaschine und Mikrowelle sowie grossem Esstisch für kleine Mahlzeiten, eine professionelle Kolbenkaffeemaschine für die Pausen, einen grossen Kühlschrank

und Tiefkühler. Zudem gehört zu allen Einzelbüros ein heller und grosser Besprechungsraum mit ovalem Tisch, Beamer/Leinwand & Grossbildschirm. Ein Archivraum steht ebenfalls zur Verfügung. Die Räume haben einen Ausgang auf eine Terrasse mit Aussentischen.

Die Büros eignen sich auch ausgezeichnet für Personen, die gerne Homeoffice in Hochwald machen möchten, zuhause aber nicht den geeigneten Platz haben.

Einige Parkplätze stehen tagsüber zur Verfügung.

Interessenten, auch zur unverbindlichen Besichtigung, können sich sehr gerne bei:

**Markus Scharowski**  
+41 79 333 57 47 oder  
markus@scharowski.ch  
melden.



## Studio Belle

**Medizinische Klassische Massage**  
**Lomi Lomi Massage**  
**Hot Stone Massage**  
**Fussreflexzonen Massage**  
**Babymassage**  
**Kosmetische Fusspflege**  
**Kosmetische Geichtsbehandlung**  
**Haarentfernung mit Wachs**  
**Paraffin Behandlung Hände oder Füsse**  
**Nailkosmetik/Naturnagelverstärkung/Fuss**  
**French**  
**Geschenkgutscheine**  
**Einfach anrufen !!Termin machen!! Geniessen.**

**Dipl. Masseurin und Fusspflegerin**  
**Carmen Hübscher**  
**Hollenweg 1**  
**4206 Seewen**  
**079/215 74 51**



## Wandkalender 2025

Grösse A4 für CHF 25.00 + Porto  
Grösse A3 für CHF 30.00 + Porto

[www.kunstundkraeuter.ch](http://www.kunstundkraeuter.ch)  
kunstmanufaktur@bluewin.ch - Tel. +41 79 340 69 78  
Herzlichen Dank für Eure Bestellung  
Madeleine Michel



«Der soll es sein.» Patrick Fiechter zeigt Vorarbeiter Kolja Petrov die Tanne, die dieses Jahr als Hobler Weihnachtsbaum das Zentrum schmücken soll. Ausgesucht hat sie Gemeindehandwerker Iwan Schäfer zusammen mit Lehrling Yannick Styner. Folgende Kriterien seien dafür ausschlaggebend gewesen: Gleichmässigkeit, Höhe und Standort für den Abtransport.

## FORSTBETRIEB DORNECKBERG

# EINE ÄRA GEHT ZU ENDE

Text Geri Michel, Bild Linda Dagli Orti

Es wäre vermessen zu erwarten, dass es möglich ist, in einem eineinhalb Stunden dauernden Gespräch alles in Erfahrung zu bringen, was Roger Zimmermann in 38 Jahren als Revierförster und Leiter des Forstbetriebs Dorneckberg alles geleistet hat, und was seinen designierten Nachfolger Patrick Fiechter im Januar 2025 erwartet – aber einen Versuch ist es wert...



«Ich bin im Alter ein grüner Förster geworden.»

Roger Zimmermann

Roger Zimmermann vor der Tafel über die Wildlebenden Honigbienen beim Forstwerkhof Dorneckberg in Gempen

### IN GROSSE FUSSTAPFEN TRETEN

Patrick Fiechter (29) war bereits als Schüler nach dem Besuch einer Berufsshow überzeugt, dass er Forstwart werden wollte. Nach der Lehre (2011 – 2014) und dem Militärdienst arbeitete Patrick fast 10 Jahre als Forstwart in Allschwil. Danach liess er sich im Bildungszentrum Wald Lyss BE zum

Förster ausbilden. Seine Praktika absolvierte er in Pratteln. Dort hat ihn Roger Zimmermann aufgesucht und ihn nach seinen Zukunftsplänen gefragt – er suche einen Förster zur Unterstützung im Forstbetrieb Dorneckberg mit einem 50%-Pensum. Seit Herbst 2022 gehört Patrick zum Team. Für Roger Zimmermann war und ist es wichtig, genügend Raum

und Zeit zu haben, um mit einem umsichtigen Übergang seinem designierten Nachfolger den Betrieb und dessen zugrunde liegende Philosophie, seine Geschichte, die zahlreichen Projekte und alles was damit zusammenhängt nahe zu bringen. Patrick Fiechter ist sich bewusst, dass er in grosse Fusstapfen treten wird. ►

**AUS EINER ÜBERGANGS-  
LÖSUNG WIRD EIN LEBENS-  
WERK**

Roger Zimmermann wuchs im Buechibärg auf. Seit 1976 – fast 50 Jahre – ist er mit wenigen Unterbrüchen (2 Jahre Forst Schaffhausen, 2 Jahre Militär, 1 Jahr in einem Sportgeschäft und 2 Jahre Busfahrer) im Forstbetrieb des Kantons Solothurn tätig. Nach der Försterschule wurde ihm eine Stelle

in Dornach angeboten, die er anfangs eher als Übergangslösung für ein Jahr einschätzte. Noch während der Försterschule lernte er im Bündnerland seine Frau kennen und musste sich entscheiden, ob er im Unterland bleiben wollte. Entscheidungsträger für Rogers Anstellung waren damals unter anderen Markus Häner, René Vögtli und Marlene Vögtli. Letztere vermittelte Roger ein Zimmer bei ihrem Bruder.

Der neu gewählte Förster erhielt sofort den Auftrag von der Gemeinde, ein Grobkonzept für dringend benötigte Infrastruktur und Anschaffungen zu erstellen (siehe folgende Doppelseite) – damals, 1987, standen ihm nur eine Schaufel und ein Pickel zur Verfügung. In bemerkenswert kurzer Zeit wurde aus dem Wunschzettel eine Inventarliste. Diese grosszügige und unkomplizierte Vorgehensweise ▼



«Es wäre zu wünschen, dass walddaffine Menschen die jahreszeitlichen Rhythmen, Fauna und Flora und die Arbeit von Forstarbeitern respektieren»

Patrick Fiechter

Der neue Revierförster vom Dorneckberg, Patrick Fiechter: «Eins ist sicher: Der Wald wird sich in den nächsten Jahren verändern.»

war für Roger die Motivation, die bewährte Erfolgsgeschichte der Forstbetriebsgemeinschaft auf dem Dorneckberg für viele weitere Jahre fortzusetzen. Sie meisterte zum Beispiel mit Riesenaufwand die Sturmschäden von Vivian 1990 (2'500m<sup>3</sup> Fallholz), Lothar 1999 (nahezu 20'000m<sup>3</sup> Fallholz), nachzulesen in der Dorfchronik Hochwald Seiten

118/119, und Burglind (2018 1'000m<sup>3</sup> Fallholz). Dank seinem Fachwissen und seinem Einfluss als Präsident des Kantonalen Försterverbandes Solothurn (1990–2000) konnte er sich für die Bewältigung der immensen Schäden von Lothar gegen politische Widerstände durchsetzen. In den Schadensflächen von Lothar, fast ausschliesslich bestehend aus Fichten

(Flachwurzler!), wurde seither erfolgreich naturnaher Waldbau betrieben. Heute, genau 25 Jahre nach Lothar, stehen zum Beispiel im Gebiet Zollfiechten (rund 600m südöstlich Ziegelschüren) 25m hohe Bäume. Das Team vom Forstbetrieb Dorneckberg nimmt heuer zum ersten Mal Holz heraus. Wenn wir diese Leistung heute beurteilen, müsste man sagen, ▼



Rogers Grobkonzept von 1987 für dringend benötigte Infrastruktur und Anschaffungen: Nach und nach konnte das neu angeschaffte Inventar abgestrichen werden.

dieses Kunststück wäre eine Auszeichnung wert! Rogers militärische Ausbildung für Katastrophenfälle als Offizier und seine Erfahrungen bei den grössten Überschwemmungen in der Innerschweiz und im Tessin 1987 waren dank seinem Wissen im Schadenfall Lothar ein Glücksfall für den Dorneckberg.

**WALDSCHÄDEN**

3 Jahre nach Naturereignissen im Wald sind Folgeschäden unausweichlich. Dazu gehört der Fichten-Borkenkäferbefall, und seit ca. 3 Jahren nun auch der Weisstannen-Borkenkäfer, der im Moment alle Weisstannen wegfrisst (in der Schweiz gibt es rund 120 Borkenkäferarten). Andere Herausforderungen folgten. So beobachtete Raimund Holzer 2008 im Gebiet Zollfichten krankhafte Veränderungen an den Eschen. Roger schickte befallenes Eschenlaub an die WSL (Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft) und erhielt nach einem Monat den Bescheid, es handle sich um den Pilz *Hymenoscyphus fraxi-*

*neus*, der die Eschenwelke verursacht. Raimund Holzer von Hochwald lieferte so den ersten Nachweis dieser

Der Klimawandel zusammen mit dem CO<sup>2</sup> bzw. Stickstoff-Eintrag im Boden, der die Bodennährstoffe wie Magnesium, Phosphor, Eisen, Kalium u.a.m. auswäscht, sind die Hauptverursacher für Waldschäden.

Baumkrankheit in der Schweiz.

Die zunehmenden Waldschäden werden oft begründet mit dem Klimawandel, der zu häufigeren Wetterextremen führt. Windbruch und Sturmholz, Schnee- und Eisbruch, Hitze (Sonnenbrand an der Baumrinde), Trockenheit und Dürre bzw. Wassermangel. Diese Ereignisse führen in der Folge zum Befall geschwächter Bäume durch Schadorganismen. Der Klimawandel zusammen mit dem CO<sup>2</sup> bzw. Stickstoff-Eintrag im Boden – man spricht von 20 bis 30 kg pro Are – der die Bodennährstoffe wie Magnesium, Phosphor, Eisen, Kalium u.a.m. auswäscht, sind die Hauptverursacher für

Waldschäden. Roger Zimmermann hat zusammen mit Kreisförster Dr. Franz Borer bereits in den 80er-Jahren auch im Zusammenhang mit einer Sansilva-Studie auf das Waldsterben, den «Sauren Regen», aufmerksam gemacht und dafür zuweilen auch Hohn und Spott geerntet. Dessen ungeachtet wurde

1985 die Luftreinhalteverordnung überarbeitet. Die Schweizer Luft ist seitdem sichtbar besser geworden.

**DER STARK FREQUENTIERTER NAHERHOLUNGSRAUM WALD**

Der stark frequentierte Naherholungsraum Wald wird auch direkt durch uns Menschen bedrängt. Kürzlich war Eingabeschluss zur Vernehmlassung zum neuen Waldgesetz. Für Roger und sein Team ist neben der Klage über die Bürokratieflut das Hauptthema die «Erholungs(über)nutzung» durch Wanderer, Joggerinnen, Hündeler, Baumumarmende, Bikerinnen, Pilzesammler, Waldbadende ▼

1987 / 10. Mai Anstellung Bodo Zimmermann, Zeiterforscher  
31.3.2025 Pensioniert

cc. Fiat 1999  
PKW 2007  
**4. Phase 1990**

- Lehrling
- Forstwart
- Fahrzeug
- Div. Mat.

120000.-  
20000.-  
2. PKW 2023

- Forstfahrzeug
- Anhänger

Dachsanierung 2024

2 PKW Trak 2023

30.28. Mai 1992 (Anbau 2023)  
**5. Phase 1991**

- Forstschopf
- Garage
- Werkhalle
- Dusche/Wc
- ec.

2024  
3 Motorboote  
27% Büro

1992  
2024 Sanierung



Diese Tanne – sie wurde bereits von Iwan Schäfer markiert – wird mit einem sog. «Keilschnitt» sowie einem «Fällschnitt» von Kolja gefällt.

u.a.m. Dazu gehören auch noch Businessangebote im Wald wie Hundekurse, Reitkurse, Ponyreiten, Waldschulen etc. Die Waldbesitzerinnen und -besitzer werden gar nicht erst um Erlaubnis für diese Aktivitäten gefragt. Von ihnen wird Duldung und Toleranz erwartet. Es wäre zu wünschen, dass walddaffine Menschen die jahreszeitlichen Rhythmen, Fauna und Flora und die Arbeit von Forstarbeitern respek-

tieren. Oft nehmen viele jedoch Störungen im Wald durch ihre kostenneutralen Naherholungsbetriebsamkeiten inklusive Lärm- und Lichtbelästigung zu jeder Tages- und Nachtzeit in Kauf. Die Forderung nach Ruhezeiten und -zeiten ist deshalb unverzichtbar. Der Unterhalt der von den Waldbesuchenden genutzten Fusswege wird im Übrigen hauptsächlich von den Bürgergemeinden finanziert.

## **DER WALD WIRD SICH IN DEN NÄCHSTEN JAHREN VERÄNDERN**

So wie Roger die letzten paar Jahre schildert, müssen sie deprimierend gewesen sein. Das Forstteam war nur noch am Reagieren, musste sich den neuen Herausforderungen angleichen. Durch den Versuch, die kranken Flächen zu retten, gerieten die normalen Tätigkeiten ins Hintertreffen. Soviel ►

# **LIEBER ROGER, DANKE FÜR DEINEN GROSSEN EINSATZ**

Georg Schwabegger

Er ist ein ruhiger und oft übersehener Helfer – unser Forstbetrieb. Meist unsichtbar, manchmal hörbar, erledigt der Forstbetrieb Dorneckberg wichtige Aufgaben, die unseren Wald für die Zukunft gestalten. Dabei wissen wir Laien oftmals nicht, was jetzt diese Massnahme wieder soll – wir freuen uns aber, wenn dann zum Beispiel der Weihnachtsbaum auf unserem Dorfplatz steht. Auch wenn das noch eine kleine Aufgabe, aber dafür eine sichtbare, im Jahreslauf des Betriebs ist.

Ein Mann, der diesen Betrieb seit Jahren geprägt hat, ist Roger Zimmermann. Er hat zu unserem Wald geschaut und schon damals, im Jahr 1986, mit grossen Visionen seine Arbeit aufgenommen. Ende März 2025 wird Roger in den wohlverdienten Ruhestand treten, und ich möchte die Gelegenheit nutzen, ein paar Worte zu seiner Würdigung zu sagen:

«Deine Expertise und dein tiefes Verständnis für die Natur haben uns oft inspiriert und uns gelehrt, wie wichtig es ist, unsere Umwelt zu schätzen und zu schützen.» Georg Schwabegger

*«Lieber Roger, unter deiner Aufsicht hast du dafür gesorgt, dass unser Wald sich weiter gut entwickelt mit seinen Tieren und Pflanzen. Deine Expertise und dein tiefes Verständnis für die Natur haben uns oft inspiriert und uns gelehrt, wie wichtig es ist, unsere Umwelt zu schätzen und zu*

*schützen. Du hast zahlreiche Projekte initiiert und durchgeführt, die nicht nur zur Erhaltung der Biodiversität beigetragen haben, sondern auch das Bewusstsein für den Umweltschutz in unserer Gemeinde geschärft haben.*

*Besonders in Erinnerung bleiben uns deine anschaulichen Führungen beim Hecken- und Wildbienenprojekt, bei denen du dein Wissen mit Begeisterung an Gross und Klein weitergegeben hast. Deine Geduld und Leidenschaft sind unver-*

*gleichlich und haben viele von uns motiviert, respektvoll mit der Natur umzugehen.*

*Im Namen der gesamten Bevölkerung von Hochwald danken wir dir von Herzen für deine jahrzehntelangen, engagierten Dienste und deinem unermüdlichen Einsatz für unseren Wald und die Natur danken. Deine Pensionierung markiert das Ende einer Ära, in der du als Förster für den Schutz und die Pflege unserer Wälder verantwortlich warst. Auch wirst du für viele von uns als wertvoller Ansprechpartner und Freund in Erinnerung bleiben.*

*Wir wünschen dir für deinen neuen Lebensabschnitt alles Gute, Gesundheit und viele erfreuliche Stunden in der Natur, die du so sehr liebst. Möge die Zeit im Ruhestand dir die Freiheit bringen, all die Dinge zu tun, für die im Berufsleben wenig Zeit blieb.*

*Mit herzlichen Grüssen und den besten Wünschen,*

*Georg Schwabegger,  
Gemeindepräsident Hochwald*



2023 wurde der neue PM-Traktor angeschafft. Er sei eine «eierlegende Wollmilchsau», sagt Maschinist Patrick Faillard.

Die Natur hat zwar die Fähigkeit, sich an Klimaveränderungen anzupassen, doch verläuft der derzeitige Klimawandel viel zu schnell, als dass sich die Natur problemlos daran anpassen könnte.

harte Arbeit im Wald, so viele Versuche den Wald aktiv zu gestalten, um dann frustriert festzustellen, dass der «Krampf» für die Katz war, frisst viel Energie. Da die Veränderungen so rasch eintreten und Erfahrungen fehlen, sind alle Beteiligten am Lernen. Es gibt verschiedene Ansatzpunkte, unterschiedliche Theorien, wie vorgegangen werden soll, aber genau weiss es keiner. Eins ist sicher: Der Wald wird sich in den nächsten Jahren verändern. Die Natur hat zwar die Fähigkeit, sich an Klimaveränderungen anzupassen, doch verläuft der derzeitige Klimawandel viel zu schnell, als dass sich die Natur problemlos daran anpassen könnte. Die Wissenschaft prüft

zusammen mit den Praktikern vor Ort diverse Varianten, wie dem Wald geholfen werden kann. Roger ist es wichtig, dass die Bevölkerung darüber informiert wird, weshalb auf dem Dor-

neckberg Baumarten gepflanzt werden, die er vor dreissig Jahren nie auf dieser Meereshöhe eingebracht hätte. Aus der Hüfte zu schießen und fremde Baumarten zu pflanzen scheint ihm nicht der richtige Weg zu sein, denn was bei einem solchen Eingriff unter dem Boden passiert, davon haben wir (noch) nicht viel Ahnung.

Vielleicht, so Roger, wäre es zielführend, wenn man die Bäume früher und intensiver pflegt bis sie sich entwickelt und eine gewisse Höhe erreicht und eine Krone haben, und dass man ab dann weniger eingreifen soll. Ein kompaktes Kronendach bewirkt, dass es am Boden bis zu 7 Grad weniger heiss ist. ▼

**EIGENE PROJEKTE WERDEN ZU ERFOLGSGESCHICHTEN**

Eine der grossen Stärken von Roger ist seine Begeisterung für eigene Projekte, angefangen mit dem Projekt Aufwertung Brunnenbachtal Nuglar, dann 2000 das Projekt enge Zusammenarbeit Team Forstbetrieb Dorneckberg mit der Forstgruppe der Sonnhalde Gempen. (Die Arbeit im Wald ist für die Betreuten eine ideale und sinnhafte Beschäftigung und kommt zugleich der Gemeinschaft zugute). 2014 wurde der Forstbetrieb Dorneckberg und die Sonnhalde Gempen dafür mit dem Sozialpreis des Kantons Solothurn sowie den Walder-Bachmann Preis, Naturschutz im Wald ausgezeichnet. Zu erwähnen ist unter anderen auch das Heckenprojekt in Hochwald und das Projekt zur Förderung der wild lebenden dunklen Honigbiene. Dieses Projekt wird Roger auch nach seiner Pensionierung weiter

begleiten. Alle von Roger initiierten Projekte wurden letztendlich Erfolgsgeschichten! Als Erfolg ist auch die Auszeichnung zum sicheren Forstbetrieb durch die SUVA zu werten. Tatsächlich ist das Forstteam all die Jahre von Unfällen verschont geblieben.

**ÜBERGABE DES REVIERFÖRSTER**

Roger ist echt froh, dass er stets auf seine robuste Gesundheit zählen konnte und nun die grosse Verantwortung als Revierförster abgeben kann. Er hatte das Glück, in die ganze Aufgabe hineinwachsen zu dürfen. Er hat schliesslich den ganzen Betrieb aufgebaut. Patrick hingegen wird am 1. Januar 2025 nach knapp 2 Jahren im Betrieb einen Riesenapparat übernehmen. Rogers grosse Hoffnung ist es, dass es Patrick gelingen wird zu delegieren, den Mut zur Lücke zu haben, Prioritäten zu setzen und seine Kräfte

einteilen zu können. Er wird verschiedene Ansprüche von unterschiedlichen Gruppen an den Wald und grossen Zeitdruck erfahren. Von ihm wird hohe Flexibilität erwartet sowie das Meistern von Herausforderungen im Umgang mit Medien, Behörden und Politikern. Weiter hofft Roger, dass Patrick auf die Unterstützung durch die Waldbesitzer und die 4 Gemeinden auf dem Dorneckberg zählen kann.

Roger, der von sich selbst behauptet, er sei im Alter ein grüner Förster geworden, hat so viele Hobbys (Jagd, Reisen, Skifahren, Golf, Töff, Velo. Dazu kommt eine Ausbildung zum Winzer, damit er seine 300 Rebstöcke pflegen kann), Grosskinder und Projekte – wir müssen uns keine Sorgen machen, er könne sich dereinst als Pensionierter langweilen.

Ich bedanke mich für das aufschlussreiche, spannende Gespräch. ■





**Der Hobler Weihnachtsbaum in Zahlen:**

Die Tanne ist in diesem Jahr **9,5 Meter** hoch.

**456 Meter** Lichterketten hängen im Baum.

**5436 Lichtpunkte** erleuchten Hochwald.

**45 Kugeln, 45 Päckli und 1 Stern** dekorieren die Tanne.

**Aufwand:** Iwan und Yannick wenden je 3 Std. auf für das Auslesen, Fällen und Stellen des Baums. 12 Stunden verwenden sie dann für die Beleuchtung und das Schmücken auf, wovon sie 2 Stunden verwenden, um den Lift abzuholen. Weitere 8 Stunden brauchen sie für das Abbrechen, Entsorgen und das Versorgen der Lichterketten.

# Naturspielgruppe Zauberstern



## Spiel, Spass und Werken

e dinne – dusse Gartenspielgruppe für Kinder vo zweiehalb bis fünf Joor

**Wo:** am Kirchrain 17, 4146 Hochwald

### Infos und Anmeldung:

Ajda Gebremariam, [ajda.gebremariam@gmx.ch](mailto:ajda.gebremariam@gmx.ch),  
Tel: 076/582 85 32  
Annina Stoffel, Tel. 061 701 19 40



# Stephan's

## GartenParadies GmbH

Gartenunterhalt | Naturnahe Gartengestaltung

**Stephan Ankli**

Lindenrainstrasse 17

4206 Seewen SO

Natel 079 848 53 54

[stephansgartenparadies@gmail.com](mailto:stephansgartenparadies@gmail.com)

[www.stephansgartenparadies.ch](http://www.stephansgartenparadies.ch)

- Förderung Biodiversität
- Naturnahe Umgestaltung
- Gartenunterhalt
- Anpflanzung
- Rückschnitt
- und vieles mehr...



# BROSI GMBH

Sanitäre Anlagen • Wasserleitungen • Reparaturservice

 Gässli 5  
 4146 Hochwald  
 Tel. 061 751 36 61  
 Mail: [info@brosigmbh.ch](mailto:info@brosigmbh.ch)

  
[www.brosigmbh.ch](http://www.brosigmbh.ch)



Wir wünschen Ihnen schöne Festtage, viel Glück und  
Gesundheit im 2025  
Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen in unsere Firma



PHYSIOTHERAPIE, WO SIE ZU HAUSE SIND.

## SCHWERPUNKT NEUROLOGIE

Ich komme gerne zu Ihnen und wir trainieren in Ihren eigenen vier Wänden. Mit meinem Angebot gehen ich zu den Patientinnen und Patienten nach Hause. Was im pflegerischen Bereich unter dem Begriff Spitex heute eine Selbstverständlichkeit ist, bewährt sich auch im Bereich der Rehabilitation.

Im Zentrum stehen die Bedürfnisse, Wünsche und Ressourcen der Kundinnen und Kunden. Gemeinsam werden alltagsrelevante Ziele formuliert, aus denen die Therapieschwerpunkte abgeleitet werden.

So können rehabilitative Massnahmen wie Mobilitätstraining, Sturzprophylaxe usw. gezielt an die örtlichen Gegebenheiten bei den Patientinnen und Patienten zu Hause angepasst werden. Die Patientinnen und Patienten erhalten dabei auch wertvolle Anleitungen zur Selbsthilfe (Eigentaining), in die auch die Angehörigen einbezogen werden können.

### BEHANDLUNGSMETHODEN

- Behandlung von Menschen mit Erkrankungen/Verletzungen des Gehirns und Rückenmarks
- Geriatrie (Verbesserung der Mobilität und Gleichgewichtstraining, Sturzabklärungen, Sturzprophylaxe, Kraftaufbau)
- Rückendisziplin, Ergonomie, Rückentraining für Patienten, Angehörige und Fachpersonen
- Rheumatologie (Arthrose, Wirbelsäulenbeschwerden, Osteoporose etc.)
- Instruktion/Anleitung von Angehörigen, Spitex und Fachpersonen (Transfers, Lagerung, Kontrakturen)
- Abklärung von Hilfsmitteln/Orthesen, mit Fachpersonen
- Abklärung der Wohnsituation, Anpassungen und Hilfsmittel



**MARIO STÖCKLIN**

Dipl. Physiotherapeut FH

 [info@domizilreha.ch](mailto:info@domizilreha.ch)
 079 214 89 36
  [www.domizilreha.ch](http://www.domizilreha.ch)



## JUBILÄEN DER HOBLERINNEN UND HOBLER

Wir gratulieren unseren **Jubilarinnen  
und Jubilaren** herzlich zum runden  
Geburtstag!

**80 Jahre**

**Sigrist Vorburger Irma**, 10.11.1944  
Hauptstrasse 1

**85 Jahre**

**Kometer Friedrich**, 20.09.1939  
Laubigartenweg 12



HÄRZLICH  
WILLKOMMÄ  
z'HOBEL



### Schalteröffnungszeiten Weihnachten & Neujahr

Über die Feiertage sind wir wie folgt  
für Sie da:

**Montag, 23.12.24**

telefonisch von 09 – 11 Uhr

**Freitag, 27.12.24**

telefonisch von 09 – 11 Uhr

**Montag, 30.12.24**

telefonisch von 09 – 11 Uhr

**Freitag, 03.01.25**

telefonisch von 09 – 11 Uhr

**An den übrigen Tagen**

(24. – 26.12. und 31.12. – 2.1.)

bleibt die Verwaltung geschlossen.

Ab Montag, 06.01.2025 sind wir wieder zu  
den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten  
und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

## AUS DEM GEMEINDERAT

# INFORMATIONEN

### **BENÜTZUNGSREGLEMENT FÜR DIE GEMEINDELIEGEN- SCHAFTEN**

Nachdem die Gemeindeversammlung im Juni 2024 das Gebührenreglement verabschiedet hat, behandelte der Gemeinderat an der Sitzung vom 30. Oktober 2024 das Benützungsgreglement der Gemeindeliegenschaften. Bisher waren die beiden Dokumente aneinandergeschnitten, mussten nun aber separat erstellt werden.

Das neue Benützungsgreglement regelt den Ablauf, die Übernahme

und die Abgabe der Räumlichkeiten der Gemeinden. Viel hat sich dabei nicht geändert:

- Die Räumlichkeiten müssen sauber und ordentlich hinterlassen werden.
- Regelmässige Benutzungen müssen vom Gemeinderat genehmigt werden.
- Für alle übrigen Reservationen ist die Verwaltung zuständig und nimmt Anfragen entgegen.
- Benutzerinnen und Benutzer sind gebeten, vorgängig bei Bedarf mit Hauswart Patrick Kilchenmann Kontakt aufzunehmen.

– Und wir bitten darum, den Schlüssel frühzeitig auf der Verwaltung abzuholen.

In der Zwischenzeit hat die Verwaltung auch das **Raumreservationsystem** aufgebaut. Sie finden den Link dazu auf der Webseite [www.hochwald.ch](http://www.hochwald.ch). ■

Das Benützungsgreglement finden Sie via QR-Code oder auf der Gemeindef Webseite unter Politik & Verwaltung, Zuständigkeiten, Reglemente



### **UMSETZUNG TEMPO 30**

Die Einführung von Tempo 30 liegt als verkehrspolizeiliche Massnahme in der Kompetenz des Gemeinderats. Die dafür notwendigen finanziellen Mittel – sofern sie nur die notwendigen Massnahmen beinhalten – wurden im Regierungsratsbeschluss vom 22. August 2023 als gebundene Ausgaben beurteilt. Darin steht unter anderem:

*Verkehrsmassnahmen im Sinne von Artikel 3 Absätze 2-5 Strassenverkehrsgesetz (SVG) werden für Kantonsstrassen durch das Bau- und Justizdepartement, für Gemeindefstrassen und andere öffentliche Strassen durch den Einwohnergemeinderat erlassen; die Gemeinden können ein anderes Organ als zuständig erklären. Die Polizeikorps der Gemeinden (§ 23 Gesetz über die Kantonspolizei) erlassen die Verkehrsmassnahmen in eigener Kompetenz. Die Genehmigungspflicht durch das Bau- und Justizdepartement nach § 10 Absatz 2 dieser Verordnung entfällt (§ 10 Abs. 1 Verordnung über den Strassenverkehr vom 3. März 1978; SVo; BGS 733.11).*

*...Weiter ist der Gemeinderat – mangels abweichender kommunaler Regelungen – für die Einführung von Tempo-30-Zonen kommunal abschliessend zuständig, wobei die Gemeindeversammlung bei einer solchen Konstellation (Bezeichnung des Gemeinderates als zuständiges Organ durch übergeordnetes Recht) nicht die Kompetenz des Gemeinderates an sich ziehen kann.*

*Hat der Gemeinderat in seinem Zuständigkeitsbereich – z. B. für die Einführung von Tempo-30-Zonen – einen Beschluss gefasst, so liegt ein Gemeindefbeschluss im Sinne von § 141 Abs. 1 GG und somit grundsätzlich eine gebundene Ausgabe vor.*

*Die Ausgaben für die Umsetzung gelten insoweit als gebunden, als diese lediglich die dafür minimal nötigen Anforderungen gemäss Art. 5 Verordnung des UVEK über die Tempo-30-Zonen und die Begegnungszonen umfassen. Hingegen gelten allfällige Mehrkosten für ein über dieses Minimum hinausgehendes Projekt nicht mehr als gebundene, sondern als neue Ausgaben im Sinne von § 142 GG. Solche Mehrkosten unterliegen den*

*Beschlussfassungsanforderungen gemäss den in der Gemeindeordnung geregelten Finanzkompetenzen.*

Einfach gesagt bedeutet das für die Gemeinde Hochwald, dass der Gemeinderat die Ausgaben von CHF 72'000 für die verkehrspolizeilichen Massnahmen selbst beschliessen kann und sie nicht der Gemeindeversammlung zum Beschluss vorgelegt werden müssen. Man könnte daraus schliessen, dass die Bevölkerung damit umgangen wird. Das ist aber nicht der Fall, denn die Massnahmen müssen publiziert werden, damit die Einwohnerinnen und Einwohner Mitsprache erhalten.

Bei der Signalisation ist dem Gemeinderat wichtig, dass so viel und so wenig wie nötig aufgestellt, beschriftet und markiert wird. Bauverwalter Thomas Schütz hat deshalb mit Gemeindefhandwerker Iwan Schäfer und den Gemeinderäten Jürg Vögtli und Beat Kübler alle Gemeindefstrassen überprüft und die Signalisation festgelegt. Die Umsetzung erfolgt im nächsten Jahr. ■

## NATURINVENTAR HOCHWALD

Der Gemeinderat hat das Naturinventar Hochwald an der Sitzung vom 5. September zur Kenntnis genommen. **Es dient als Grundlage für die Ortsplanungsrevision der Gemeinde Hochwald, die der Genehmigung des räumlichen Leitbilds folgt, und wurde 2023 erstellt.** Neben der Überprüfung der Naturobjekte aus dem bestehenden Inventar von 1995 wurden im Offenland flächendeckend der Zustand der Landschaft beurteilt und neu entstandene Naturobjekte erhoben. Zusätzlich erfolgte eine Erfassung der markanten Bäume im Siedlungsgebiet. Hecken wurden im Rahmen des Heckenprojekts 2020 bereits beurteilt und im vorliegenden Naturinventar integriert.

Insgesamt konnten 159 flächenhafte Naturobjekte im Umfang von rund 40 Hektaren und 50 Einzelbäume ausgeschrieben werden. Hinzu kamen 129 Heckenobjekte. Den grössten Flächenanteil im neuen Naturinventar nehmen Wiesen ein. Die grössten Einzelflächen befinden sich unter den Streuobstgärten. Insgesamt sind 15 Objekte als «wertvoll», «sehr wertvoll» und «äusserst wertvoll» eingestuft.

**Seit dem Naturinventar von 1995 hat die gesamte Fläche aller Naturobjekte um 49% abgenommen.** Elf Flächen aus dem Jahr 1995 waren verschwunden, während acht neue Flächen hinzugekommen sind. Für die einzelnen Lebensräume ergibt sich folgende Bilanz:

– Rund 21 ha **Streuobstgärten** sind

verschwunden, womit 38% weniger Fläche als noch 1995 vorhanden ist. Verursacht durch Überbauung, veränderte Rahmenbedingungen in der Landwirtschaft sowie aufgrund von Problemen mit Schädlingen (z.B. Japanische Kirschessigfliege) und dem Klimawandel zeigt sich diese Entwicklung in der gesamten Schweiz.

– Seit 1995 sind bei **Wiesen** und **Weiden** eine vergleichbare Anzahl wertvoller klein- und grossflächiger Objekte verschwunden und hinzugekommen. Die Flächenbilanz mit +1.6 ha blieb dank Wiesen mit einer seither gestiegenen Qualität tendenziell positiv. Flächenverluste waren primär verursacht durch eine intensivere Nutzung, teilweise aber auch durch Nutzungsaufgabe und Waldeinwuchs.

– Sämtliche **Hecken** von 1995 waren 2020 noch vorhanden. Zusammen mit neu erfassten Hecken wies die Mehrheit ein Pflegedefizit auf. Im Rahmen des laufenden 5-Jahresprojekts werden diese aktuell systematisch aufgewertet.

– Die zwei einzigen **Gewässer** in Hochwald – der Weiher beim Schiessstand und der Lolibach – sind derzeit in einem mit 1995 vergleichbar guten Zustand.

– Von den 30 im Jahr 1995 inventarisierten **Einzelbäumen** sind 2023 acht nicht mehr vorhanden. Aufgrund weiter gefasster Erfassungskriterien wurden 2023 insgesamt 50 markante Einzelbäume erfasst. Ein Luftbildvergleich von 2023 mit 1994 zeigt aber, dass Bäume im Siedlungsgebiet durch Bebauung und fehlende Ersatzpflan-

zungen abgenommen haben.

Insgesamt verfügt die Gemeinde über beachtliche Naturwerte. Insbesondere die Hecken stellen aufgrund ihrer Anzahl und Vernetzungsfunktion einen der bedeutendsten Naturwerte Hochwalds dar. Auch artenreiche Magerwiesen sind verhältnismässig häufig anzutreffen. Geologisch bedingt ist Hochwald auch ein bedeutender Standort für Trockenwiesen, womit die Gemeinde eine besonders hohe Verantwortung dafür trägt. Die meisten wertvollen Trockenwiesen kommen vor allem entlang des Hangs (Rotenrain) zur Holle vor. Weiden und Gewässer hingegen kommen in Hochwald wenig vor, stellen aber aufgrund ihrer Seltenheit einen hohen ökologischen Wert dar. Ebenso sind die übrig gebliebenen Streuobstbestände ökologisch bedeutsame Lebensräume. Als grossflächige Biotope einzigartig im Gemeindegebiet können die abgeschiedenen Landschaftskammern Falkenflue und Oberi Tüflete hervorgehoben werden. Ihr Wert ergibt sich aus der botanischen Qualität und der nutzungsbedingten Strukturvielfalt. Zu den bedeutendsten Artvorkommen von Hochwald zählt der gefährdete Kümmeblättrige Haarstrang (*Peucedanum carvifolia*) als seltene Saumpflanze an Wiesen und Heckenrändern.

Der Gemeinderat hat das Naturinventar zur Kenntnis genommen und wird es in seiner weiteren Planung aufnehmen und sich über Massnahmen Gedanken machen. ■

## AUS DEM BÜRGERGEMEINDERAT

# INFORMATIONEN

### PACHTLANDVERGABE

Der Gemeinderat hat zwei Grundstücke Bürgerland neu vergeben:

Nr. 3904 T32 Stieriweid und Nr. 3904 T22 Falkenfluh / Chatzenstig wird neu durch Nicole Kaiser, Herrenmatt, bewirtschaftet. Die verkürzte

Pachtdauer wurde bereits vom Amt für Landwirtschaft bewilligt. ■

## OFFENE JUGENDARBEIT DORNECKBERG

# NEWS AUS DER JUGENDARBEIT



### WILLKOMMEN STEPHANIE!

Seit dem 1. Oktober ist Stephanie Felber die Jugendarbeiterin im Dorf. Sie folgt auf Sam und Silas, die die Jugendarbeit Dorneckberg vorübergehend überbrückt haben. Nun ist sie da und wir freuen uns, sie am

Suppenplausch im JUHU am Freitag, 24. Januar, kennenzulernen. Alle sind herzlich willkommen, mit den Jugendlichen und dem Team von KJF einen Teller Suppe zu essen.

### ERWEITERTE JUHU-ÖFFNUNGSZEITEN

Und weil Stephanie endlich da ist, konnten auch die Öffnungszeiten erweitert werden. Seit November ist das JUHU während der Schulzeit jeweils am Mittwoch von 14:30 bis 18:30 Uhr und am Freitag von 16:00 bis 22:00 Uhr geöffnet. ■

# JUHU-RENOVIERUNG MIT VIEL ENGAGEMENT

### GROSSEN DANK AN UNSERE SPONSOREN! IHR HABT DIE RENOVIERUNGEN ERMÖGLICHT!

Firma **Elektro Huber AG** sponsert den neuen Bodenbelag.  
Das Baugeschäft **Herbert Schäfer** hat die Gipserarbeiten gesponsert.  
Der gelernte Maler, **Loris Vögtli**, hat die Malerarbeiten zusammen mit den Jugendlichen fachlich begleitet und durchgeführt.

An der Gemeindeversammlung am 24. Juni 2024 fragte Pia Nebel nach dem aktuellen Stand bezüglich einer öffentlichen Bibliothek. Daraufhin nahm Gemeindepräsident Georg Schwabegger gemeinsam mit Markus Meyer, dem Leiter der Bibliothek, und Gemeinderätin Linda Dagli Orti die Idee auf, das Billardzimmer im Jugendhaus für eine Doppelnutzung zu verwenden. Die Vorstellung, einen gemeinsamen Raum für Jugendliche

und Erwachsene zu schaffen, in dem auch Themenabende stattfinden können, stieß bei der Leitung des JUHU auf große Begeisterung.

Damit diese Doppelnutzung realisiert werden konnte, war es jedoch erforderlich, sowohl den Bodenbelag als auch die Wände zu sanieren. Der Boden wird im Dezember von der Firma Castioni AG erneuert. ■

### JUGENDARBEIT DORNECKBERG

#### Öffnungszeiten

Geöffnet ist das «JUHU» während der Schulzeit für Jugendliche ab der 6. Klasse jeweils am  
**Mittwoch von 14:30 – 18:30 Uhr** und am  
**Freitag von 16 – 22 Uhr.**

#### Standort

Offene Jugendarbeit Dorneckberg  
Jugendhaus «JUHU» Hochwald  
Hauptstrasse 4  
4146 Hochwald

#### ► Kennenlernen & Austauschen?

Liebe Eltern, liebe Interessierte – gerne lernen wir euch kennen! Ihr seid jederzeit während der Öffnungszeiten im JUHU willkommen!

#### ► Offener Suppenplausch

am Freitag, 24. Januar von 18 – 22 Uhr  
Gemeinsam Suppe essen, Stephanie offiziell kennenlernen und plaudern.

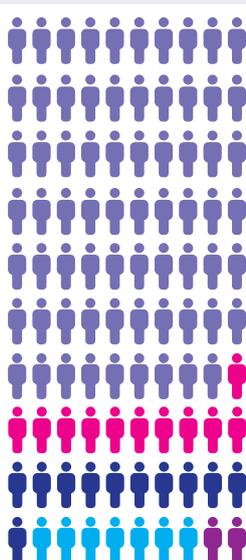
#### Kontakt

Stephanie 078 254 22 29  
stephanie.felber@jsw.swiss

Sam 076 434 21 40  
samuel.hasler@jsw.swiss

Kind.Jugend.Familie KJF  
 @jugendraum\_hochwald

[www.kjf.swiss](http://www.kjf.swiss)



Hochwald: 543 Kontakte, 69%

Nuglar-St. Pantaleon: 87 Kontakte, 11%

Seewen: 84 Kontakte, 11%

Gempen: 53 Kontakte, 7%

Büren: 15 Kontakte, 2%

Weitere: 9 Kontakte

Das sind die Besuchszahlen der ersten drei Quartale der Offenen Jugendarbeit Dorneckberg im JUHU Hochwald bis vor den Herbstferien 2024.  
**Total Besuche: 791**



Der Hobler Loris Vögtli hat gemeinsam mit Silas von KJF und den Jugendlichen im November das Treppenhaus sowie das Billardzimmer neu gestrichen. ■

# DAS JUHU GEWINNT DEN FÖRDERPREIS FÜR HERAUSRAGENDES ENGAGEMENT

Ausgezeichnet! – Der Preis für junges Engagement des Kantons Solothurn würdigt und fördert das Engagement sowie die Kreativität junger Menschen. Die Preisverleihung fand am Samstag, 23. November, in der Kulturfabrik Kofmehl in Solothurn statt. In diesem Jahr ging der Förderpreis nach Hochwald.



Im Dezember 2023 hatte sich die Gemeinde Hochwald für die Rettung des Jugendhauses ausgesprochen. Zuvor war der Trägerverein, der fünf Gemeinden – Hochwald, Gempen, Seewen, Büren und Nuglar-St. Pantaleon – vereinte, im Sommer aufgelöst worden, und das Jugendhaus stand vor der Schliessung. Doch die Jugendlichen wehrten sich: Sie starteten eine Petition und konnten schließlich die Gemeinde Hochwald auf ihre Seite ziehen. So konnte das dreijährige Pilotprojekt «Offene Jugendarbeit Dorneckberg» im Januar 2024 starten. Das Angebot wird von der Stiftung Jugendsozialwerk und dem Fachbereich Kind.Jugend.Familie KJF geleitet, und jährlich werden dafür CHF 80000.– bereitgestellt.

Im Frühjahr 2024 rief der Kanton Solothurn zur Einreichung von Projekten auf. Die zuständige Gemeinderätin Linda Dagli Orti versammelte daraufhin die engagierte Gruppe junger Leute und gemeinsam reichten sie das Pro-

jekt «Rettet das JUHU» ein. Die Jugendlichen übernahmen von da an die Initiative – im Oktober folgte der Aufruf zu einem Projektvideo für die Preisverleihung, das die Gruppe an einem Sonntag eigenständig umsetzte, im November dann die Anmeldung zur Preisverleihung.

Am Samstag, 23.11.24 reiste eine Delegation von sieben Jugendlichen und zwei Müttern mit Linda Dagli Orti nach Solothurn. Insgesamt wurden vier Preise im Gesamtwert von CHF 15'000.– vergeben. «Zuerst waren wir schon etwas nervös, als die ersten drei Preise vergeben wurden», berichtet Shanice Briker. Doch die Freude überwog, als ihre Gruppe als letzte von Jurymitglied Sina Bachmann auf die Bühne gerufen wurde. «Das Preisgeld möchten wir in die Küche und die Möblierung des JUHU investieren», erklärt die Gruppe. Ein weiterer Höhepunkt: nach der Preisverleihung konnten sich die Jugendlichen mit Nationalrat und Jurymitglied Felix Wettstein austauschen.

«Wir freuen uns sehr über diese Anerkennung. Der Preis ist eine Bestätigung für die harte Arbeit der Jugendlichen und das Engagement aller Beteiligten – von der ehemaligen Gemeinderätin Patricia de Bernardis, über die Eltern bis hin zu den Einwohnerinnen und Einwohnern von Hochwald, die sich im Dezember 2023 für das Projekt Offene Jugendarbeit Dorneckberg ausgesprochen haben», sagt Linda Dagli Orti, zuständige Gemeinderätin. ■



Die sieben Jugendlichen zwischen Linda Dagli Orti, Gemeinderätin Hochwald (links) und Felix Wettstein, Nationalrat und Jurymitglied (rechts)

## AUS DER BAUVERWALTUNG UND DEM WERKDIENTST

# DER START IST GEGLÜCKT

### BAUVERWALTUNG/WERKDIENTSTE

bauverwaltung@hochwald.ch  
werkdienste@hochwald.ch

#### Bauverwaltung

Thomas Schütz  
T 061 756 51 44  
thomas.schuetz@hochwald.ch

### ERREICHBARKEIT BAUVERWALTUNG

Seit seinem Start im September kümmert sich Bauverwalter Thomas Schütz vor allem um die gemeindeeigenen Bauprojekte und -themen. Diese sind gerade sehr zahlreich, denn mit Zentrumsplanung, Tempo 30, Investitionsplanung für das Budget 2025, Feuerwehrmagazin und dem Seewenweg ist sein Alltag schon fast verplant.

Der Bedarf der Bevölkerung an einer Auskunftsperson zu ihren baulichen Fragen hat sich seit Beginn abgezeichnet. Den Einwohnerinnen und Einwohnern als Anlaufstelle Auskunft zu geben ist uns sehr wichtig. Dazu steht Ihnen Bauverwalter Thomas Schütz vor allem **am Dienstag- und Donnerstag** persönlich und auch telefonisch zur Verfügung.



Thomas Schütz: «Drei Monate in Hochwald – ein tolles Team, engagierte Einwohnerinnen und Einwohner und Arbeit ohne Ende! Spannend, herausfordernd... Ich freue mich auf mehr!»

### AUS DEM WERKDIENTST

Ein schwieriges Jahr neigt sich dem Ende zu. Wir, vom Werkdienst, haben uns noch nicht ganz erholt. Obwohl wir wieder eine gewisse Normalität verspüren, ist im Sommer doch viel Arbeit liegen geblieben, und wir sind dabei, diese nach und nach abzarbeiten. Leider wird es nicht möglich sein, alle Arbeiten noch in diesem Jahr zu erledigen. Wir sind jedoch froh, dass wir mit Unterstützung so viel geschafft haben. Ein großes, herzliches Dankeschön an alle, die uns geholfen haben!

#### Gemeindehandwerker

Iwan Schäfer  
M 079 640 51 55  
iwan.schaefer@hochwald.ch

### WINTER(DIENST)ZEIT

Nun hat der Winter Einzug gehalten. Das Winterdienst-Team wurde verstärkt, um den gesetzlichen Rahmenbedingungen gerecht zu werden und die bisherigen Teammitglieder zu entlasten, falls wieder jemand ausfallen sollte. Etwa die Hälfte des Teams ist neu. Wir bitten daher um Verständnis, falls es gelegentlich nicht wie gewohnt läuft. Dennoch sind die Schneestangen gesetzt, die Maschinen gewartet und einsatzbereit. Wir vom Winterdienst-Team befinden uns im Winterdienst-Pikettdienst.

Wir möchten Sie jedoch nochmals bitten, darauf zu achten, dass Äste und Bäume, die in die Straße ragen, auf eine Höhe von mindestens 4,2 Metern über der Fahrbahn zurückgeschnitten sind. Damit tragen Sie zu einem reibungslosen Winterdienst bei.

Außerdem bitten wir Sie, im Winter auf das Parken auf den Straßen zu verzichten. Besonders an Engstellen ist es mit dem Schneepflug oft nicht möglich, ohne umfangreiches Rangieren oder das Risiko von Schäden zu kreuzen. In solchen Fällen behalten wir uns vor, die Straße erst zu einem späteren Zeitpunkt vollständig zu räumen oder zu salzen, wenn das Hindernis nicht mehr besteht. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!



Iwan Schäfer: «Der Weihnachtsbaum steht, die Schneestangen sind gesetzt, die Maschinen gewartet. Wir sind bereit für den Winter.»

Hauswart  
Patrick Kilchenmann  
M 079 401 03 59  
patrick.kilchenmann@hochwald.ch

### **PATRICK, WIE IST DEIN EINDRUCK ALS HAUSWART VON HOCHWALD?**

«Ich fühle mich in Hochwald als Hauswart sehr wohl und freue mich, hier zu sein! Die Menschen und auch das Team haben mich sehr gut aufgenommen und ich schätze die Zusammenarbeit sehr! Vieles ist neu und unbekannt und stellt mich immer wieder vor neue Herausforderungen. Aber zum Glück kann ich auf meine Erfahrung als Hauswart zurückgreifen! Für ein Dorf wie Hochwald zu arbeiten und für die Menschen hier etwas Gutes zu tun, macht mir grosse Freude.» ■



Patrick Kilchenmann: «Die vielseitige Arbeit als Hauswart macht mir grossen Spass!»

## AUS DER VERWALTUNG

# MIGRATION UND NEUORGANISATION

#### Schalteröffnungszeiten

Dienstag 8 – 11.30 und 13 – 18 Uhr  
Donnerstag 8 – 11.30 Uhr

► Es ist Ihnen nicht möglich, zu diesen Zeiten auf die Verwaltung zu kommen? Rufen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.

#### Telefonzentrale

Montag 9 – 11, 14 – 16 Uhr  
Dienstag 9 – 11, 13 – 18 Uhr  
Mittwoch 9 – 11 Uhr  
Donnerstag 9 – 11 Uhr, 14 – 16 Uhr  
Freitag 9 – 11 Uhr

### **MIGRATION DER SOFTWARE UND DER CLOUD**

Seit Juni 2024 beschäftigt uns die **Migration von Axians zu Hürlimann**. In einem ersten Schritt wurden alle Module der Gemeindesoftware vom bisherigen Programm ins neue HiSoft der Firma Hürlimann Informatik AG gezügelt. Im Sommer schon wurde die Einwohnerkontrolle in Betrieb genommen, danach folgten die Kreditoren und Debitoren und mit ein bisschen Holpern konnten im September wieder Steuerrechnungen gestellt werden. Das Budget 2025 wurde bereits vollumfänglich in der neuen Software erstellt. Und mit dem Umzug der Daten und der Mails in die neue Cloud-Lösung der Firma Hürlimann sind wir nun fertig mit der Züglerei!

Noch nicht fertig sind wir aber mit der Inbetriebnahme der übrigen Module. Die Gebühren werden erst jetzt dann aufgeschaltet: Wenn wir Ihnen zum ersten Mal aus der neuen Software die Wasserableskarten erstellen und wenn wir

im Januar dann die ersten Löhne aus der neuen Software generieren. Die Erstellung des Jahresabschlusses 2024 mit den zusätzlichen Funktionalitäten des Programms wird uns ebenfalls noch herausfordern.

Wir sind froh über den Verlauf der Migration und danken der Bevölkerung für die Geduld!

### **NEUORGANISATION DER FINANZVERWALTUNG GEMPEN**

Die Gemeinde Hochwald führt seit 1. Januar 2023 nebst der Einwohnerkontrolle auch die Finanzverwaltung der Gemeinde Gempen. Auf dieses Datum hin wurden Patricia Amann und im Juli 2023 dann Jessica Hänggi als Sachbearbeiterinnen angestellt, die sich gemeinsam um alle Belange der Finanzverwaltung kümmern. Sie wurden durch eine mandatierte, externe Finanzverwalterin unterstützt.

Per 1. November 2024 wurde die Organisation nun geändert: **Patricia Amann und Jessica Hänggi übernehmen als Co-Leiterinnen Finanzverwaltung Gempen die Führung vollumfänglich**. Wir freuen uns sehr über diesen Schritt und sind überzeugt, dass sich beide weiterhin sehr für die Belange von Gempen einsetzen. Nebst den gemeindespezifischen Aufgaben ist Patricia Amann für die Personaladministration der Gemeinden Hochwald und Gempen zuständig und Jessica Hänggi erledigt die Aufgaben in der Finanzbuchhaltung und im Steuerbereich für die Gemeinde Hochwald. ■

## KINDERGARTEN UND PRIMARSCHULE HOCHWALD **HERBSTWANDERUNG IN DIE GRÜN 80**



### **HERBSTWANDERUNG IN DIE GRWN 80IG**

Alle Kinder des Kindergartens und der Primarschule Hochwald, wanderten über unterschiedlich lange Routen von Hochwald aus in die Grün 80.

Angekommen beim Grillplatz konnten sich die Kinder austoben, die Beine beim «Kneipbecken» abkühlen und bei warmem Feuer Mittag essen.

In einer spannenden Fotoralley

durch den Park, konnten die Kinder den «Park im Grünen» auf eigene Faust erkunden und ihre Fähigkeiten im Kartenlesen verbessern.

Natürlich durfte das gemeinsame Schulfoto mit dem Dinosaurier nicht fehlen.

Gemeinsam machten wir uns dann mit dem ÖV zurück auf den Heimweg.

Ein toller Tag, der den Zusammenhalt unserer gesamten Schule gestärkt hat. ■



### **BASELBIETER TEAM-OL**

Die 5. und 6. Klasse von Hochwald ist, nach langer Vorbereitung, am 27. Oktober am Team-OL in «Tiersteinberg-Kei» an den Start gegangen. Durch die Teilnahme bewiesen sich die Kinder im Kartenlesen und zeigten ihre grosse Ausdauer und gute Zusammenarbeit im Team. Die 3,5 km-lange Strecke meisterten die Kinder mit Bravour.

Mit Stolz gratulieren wir dem Team Gioia B. und Nora S. zum Erreichen des grossartigen 4. Platzes, sowie dem Team Julian M. und Laurent J. zum grandiosen 1. Platz! Bravo!

Das gemeinsame Mittagessen rundete das gesamte Tageserlebnis ab. ■

### **KREATIVES PROJEKT: SCHÜLER:INNEN DER 5./6. KLASSE GESTALTEN EIGENE NANAS**

Die Schüler:innen haben sich intensiv mit den faszinierenden Nanas der Künstlerin Niki de Saint Phalle auseinandergesetzt. Inspiriert von den farbenfrohen und einzigartigen Figuren, entwarfen sie zunächst ihre eigenen Nanas mithilfe eines Zeichnungsprogramms auf dem iPad. Im Werkunterricht setzten die Schüler:innen ihre kreativen Ideen in die Tat um und gestalteten mit Materialien wie Draht, Zeitung, Klebeband und Pappmaché ihre individuellen Nanas. Nach dem Modellieren ihrer Skulpturen folgte der nächste spannende Teil. Die Schüler:innen bemalten ihre Werke entsprechend ihren vorherigen Entwürfen und gaben ihnen so eine persönliche Note.

Die entstandenen Werke zeigen ihre Kreativität und werden bestimmt noch lange für Freude sorgen. ■



### **RÄBELIECHTLIUMZUG BRINGT LICHT IN DIE DUNKLE NOVEMBERNACHT**

«Lueg mis Räbeliechtli a, ich has sälber gmacht und jetzt lüchtets hell und schön, dur die dunkli Nacht.» So erklang es am Abend des 11. November, als die Kinder des Kindergartens und der 1./2. Klasse fröhlich durch die nebligen Strassen von Hochwald zogen. Mit ihren selbstgemachten Räbeliechtli und einem Gesang, der die Dunkelheit erhellte, sorgten die jungen Teilnehmer für eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Nach dem Umzug erwartete die Kinder eine wohlverdiente Belohnung: eine warme Suppe und Brötli im Kin-



dergarten. Dies war, genau wie die Räbeliechtli, am Morgen mit viel Liebe und Unterstützung von zahlreichen Helferinnen und Helfern vorbereitet worden.

«Bis de Biiswind kunnt und mis Liechtli löscht, denn gang wieder hei,» sangen die Kinder, während sie durch die Strassen liefen. In diesem Jahr war es jedoch nicht der Wind, der den Umzug beendete, sondern der Regen, der freundlich wartete, bis die kleinen Lichtträger sicher angekommen waren.

Stolz und etwas müde kehrten die Kinder nach dem schönen Abend nach Hause zurück – begleitet von ihrem leuchtenden Räbeliechtli, das auch zu Hause weiterstrahlte.

Der Räbeliechtliumzug hat einmal mehr bewiesen, wie wichtig solche Traditionen für die Gemeinschaft sind und wie sie die dunklen Novemberabende mit Licht und Freude füllen. ■

Haben Sie Änderungswünsche?  
Gerne nehmen wir Ihre Korrektur entgegen:  
[redaktion@hochwald.ch](mailto:redaktion@hochwald.ch)

**ARCHITEKTEN**

**Jürg Rhyn Architektur**  
Stockenweg 15, 4146 Hochwald  
T 061 753 05 50, M 079 218 63 41  
[j.rhyn@swissonline.ch](mailto:j.rhyn@swissonline.ch) [www.ajrh.ch](http://www.ajrh.ch)

**Wohlgemuth & Pafumi Architekten AG**  
Therwilerstrasse 16, 4153 Reinach  
T 061 715 30 70  
[info@wparch.ch](mailto:info@wparch.ch) [www.wparch.ch](http://www.wparch.ch)

**BEKLEIDUNG**

**Monikas Nähcenter**  
Hauptstrasse 40, 4144 Arlesheim  
T 061 701 16 02  
[monikas.naehcenter@bluewin.ch](mailto:monikas.naehcenter@bluewin.ch)  
[www.monikasnaehcenter.jimdofree.com](http://www.monikasnaehcenter.jimdofree.com)

**SaLi4you Second-Hand**  
Gartenweg 3, 4144 Arlesheim  
M 079 905 14 80  
[info@sali4you.org](mailto:info@sali4you.org) [www.sali4you.org](http://www.sali4you.org)

**Nähatelier Petra Guldemann**  
Geissackerweg 7, 4146 Hochwald  
T 061 751 82 89

**BETREUUNG**

**Kranken- und Hauspflegeverein Dornach**  
Hauptstrasse 29, 4143 Dornach  
T 061 701 89 02  
[info@khpv.ch](mailto:info@khpv.ch) [www.khpv.ch](http://www.khpv.ch)

**Haus- und Tierbetreuung Dagmar Ritschard**  
Bürenweg 3, 4146 Hochwald  
M 079 308 40 39  
[dagmar.ritschard@bluewin.ch](mailto:dagmar.ritschard@bluewin.ch)  
[www.hausundtier.ch](http://www.hausundtier.ch)

**Spitex Dornach-Gempen-Hochwald**  
T 061 701 89 02  
[info@spitex-dornach.ch](mailto:info@spitex-dornach.ch)

**BROCKENHAUS**

**Koni's Nostalgie Ecke**  
Hauptstrasse, 4146 Hochwald  
M 079 444 86 35  
[konifrei@gmx.ch](mailto:konifrei@gmx.ch)

**COIFFEUR**

**Coiffeur Christina**  
Damen- und Herren-Salon  
Hinter der Linde 8, 4146 Hochwald  
T 061 751 56 57

**Coiffure Ines Gallus**  
Seewenweg 20, 4146 Hochwald  
T 061 701 62 63

**Coiffeur-Salon Marianne**  
Bündtenackerweg 9, 4146 Hochwald  
T 061 751 29 10

**Coiffeur Sandra**  
Stockenweg 9, 4146 Hochwald  
T 061 751 24 23

**COMPUTER & IT**

**Asal Informatik GmbH**  
Jürg Asal  
Buchackerweg 14, 4146 Hochwald  
T 061 751 80 30, M 079 320 39 76  
[support@asal-info.ch](mailto:support@asal-info.ch) [www.asal-info.ch](http://www.asal-info.ch)

**SIS Software- und Informatik-Systeme AG**  
Ueli Joss  
Stelzenweg 16, 4146 Hochwald  
T 061 461 10 66, M 079 435 95 50  
[info@computer-notruf.ch](mailto:info@computer-notruf.ch)  
[www.computer-notruf.ch](http://www.computer-notruf.ch)

**Schneider Computer Services**  
Benedikt Christopeit  
Hauptstrasse 20, 4146 Hochwald  
M 079 830 19 41  
[support@schneidercs.ch](mailto:support@schneidercs.ch)  
[www.schneidercs.ch](http://www.schneidercs.ch)

**Digitronic AG**  
Hagnastrasse 27, 4132 Muttenz  
T 061 269 30 30/33  
[info@digitronic.ch](mailto:info@digitronic.ch) [www.digitronic.ch](http://www.digitronic.ch)

**DRUCK, GRAFIK & FOTOGRAFIE**

**Linda Dagli Orti Visuelle Kommunikation**  
Kirchweg 18, 4146 Hochwald  
M 079 489 80 08  
[linda.dagliorti@me.com](mailto:linda.dagliorti@me.com)  
[www.lindadagliorti.com](http://www.lindadagliorti.com)

**Druckerei Bloch AG**  
Talstrasse 40, 4144 Arlesheim  
T 061 701 47 50  
[info@blo.ch](mailto:info@blo.ch) [www.blo.ch](http://www.blo.ch)

**Doris Roch Art & Photographie**  
Bürenweg 23, 4146 Hochwald  
M 076 426 57 99  
[doris.roch@gmail.com](mailto:doris.roch@gmail.com)

**ATELIER-GALLUS Werbetechnik**  
Seewenweg 20, 4146 Hochwald  
T 061 331 59 60  
[atelier-gallus@bluewin.ch](mailto:atelier-gallus@bluewin.ch)

**FAMILIE**

**Fita Hochwald**  
Seewenstrasse 11, 4146 Hochwald  
T 061 551 17 81  
[fita-hochwald@jsw.swiss](mailto:fita-hochwald@jsw.swiss)  
[www.fita-hochwald.ch](http://www.fita-hochwald.ch)

**Jugendarbeit Dorneckberg**  
Jugendhaus JUHU, Hauptstrasse 4  
freitags 18 – 22 Uhr  
[www.kjf.swiss](http://www.kjf.swiss)

**GARTEN**

**Gartenvielfalt Gärtnerei Moor GmbH**  
Herrenmattweg 1, 4146 Hochwald  
T 061 756 80 69  
[info@gartenvielfaltmoor.ch](mailto:info@gartenvielfaltmoor.ch)

**Moor-Nebel Gärten GmbH**  
Herrenmattweg 1, 4146 Hochwald  
T 061 756 80 60  
[info@moornebel.ch](mailto:info@moornebel.ch) [www.moornebel.ch](http://www.moornebel.ch)

**Vögtli Gartenbau GmbH**  
Dornacherstrasse 11, 4146 Hochwald  
T 061 751 55 66  
[info@voegtli-gartenbau.ch](mailto:info@voegtli-gartenbau.ch)  
[www.voegtli-gartenbau.ch](http://www.voegtli-gartenbau.ch)

**GOLF**

**Swingolf-Anlage Herrenmatt**  
René Vögtli, M 079 448 14 68  
Hansruedi Vögtli, M 079 153 33 67  
[vogtli@golfherrenmatt.ch](mailto:vogtli@golfherrenmatt.ch)  
[www.golfherrenmatt.ch](http://www.golfherrenmatt.ch)

**HANDWERK**

**Accola Agrardienstleistungen**  
Dornacherstrasse 11, 4146 Hochwald  
M 079 376 50 42  
[info@daccola.ch](mailto:info@daccola.ch) [www.daccola.ch](http://www.daccola.ch)

**Brosi GmbH Sanitäre Anlagen**  
Gässli 5, 4146 Hochwald  
T 061 751 36 61  
[info@brosigmbh.ch](mailto:info@brosigmbh.ch) [www.brosigmbh.ch](http://www.brosigmbh.ch)

**Frei + Gaugler Sanitär, Heizung, Lüftung**  
Baselweg 2, 4146 Hochwald  
T 061 751 63 89  
[info@freigaugler.ch](mailto:info@freigaugler.ch) [www.freigaugler.ch](http://www.freigaugler.ch)

**Frei & Partner AG Sanitär und Heizungen**  
Lüsselmattweg 3, 4222 Zwingen  
Tel. 061 761 58 58  
[post@heizwert.ch](mailto:post@heizwert.ch) [www.heizwert.ch](http://www.heizwert.ch)

**Kaminfegergeschäft Patrick Juillerat**  
Hubmattstrasse 1, 4412 Nuglar  
T 061 911 18 62  
[info@kaminfeger-solothurn.ch](mailto:info@kaminfeger-solothurn.ch)  
[www.kaminfeger-solothurn.ch](http://www.kaminfeger-solothurn.ch)

**Kaminfeger Werner Rüegg**  
Lüttenweg 10, 4225 Brislach  
M 079 444 83 51

**MAVI-STONE GmbH**  
Bürenweg 10, 4145 Gempen  
T 061 703 81 79

**Schäfer Kundenmaurer GmbH**  
Lohweg 3, 4146 Hochwald  
T 061 751 33 90, M 079 378 64 63

**Vögtli GmbH**  
**Sonnen- & Wetterschutz**  
**Garagen- & Hallen-Tore**  
Stockenweg 3, 4146 Hochwald  
M 079 352 41 47  
[info@voegtli-gmbh.ch](mailto:info@voegtli-gmbh.ch) [www.voegtli-gmbh.ch](http://www.voegtli-gmbh.ch)

**Malergeschäft Roland Vögtli**  
Seewenstrasse 31, 4146 Hochwald  
M 076 342 89 49  
[www.malervoegtli.ch](http://www.malervoegtli.ch)

**Grossmann AG Malergeschäft**  
Klusstrasse 21, 4147 Aesch  
T 061 703 96 46  
[info@grossmann.ag](mailto:info@grossmann.ag) [www.grossmann.ag](http://www.grossmann.ag)

**Lux-Vision AG**  
Grabenackerstrasse 8a, 4142 Münchenstein  
T 061 793 98 93  
[info@luxvision.ch](mailto:info@luxvision.ch) [www.luxvision.ch](http://www.luxvision.ch)

**Regio-Schreinerei**  
Gempenstrasse 23a, 4143 Dornach  
T 061 701 15 20  
[info@regioschreinerei.ch](mailto:info@regioschreinerei.ch)  
[www.regioschreinerei.ch](http://www.regioschreinerei.ch)

**HOLZLIEFERANTEN**

**Forstbetrieb Dorneckberg**  
Roger Zimmermann  
Haglenweg 31, 4145 Gempen  
Tel. 061 701 66 38  
[roger.zimmermann@bluewin.ch](mailto:roger.zimmermann@bluewin.ch)  
[www.fb-dorneckberg.ch](http://www.fb-dorneckberg.ch)

**Vögtli-Team, Othmar Vögtli**  
Dornacherstrasse 1, 4146 Hochwald  
T 061 751 29 41

**Roland Vögtli**  
Hinter der Linde 10, 4146 Hochwald  
T 061 751 40 45

**Martin Nebel**  
Seewenstrasse 16, 4146 Hochwald  
T 061 751 30 66

**Ruedi Nebel**  
Hauptstrasse 16, 4146 Hochwald  
T 061 751 49 94

**Fridolin Saladin**  
Hof Obertiefental 3, 4146 Hochwald  
T 061 751 60 73

**INGENIEURBÜRO**

**Ingenieurbüro Samuel Beljean GmbH**  
Baselweg 45, 4146 Hochwald  
T 061 751 51 19  
samuel.beljean@vtxmail.ch

**LEBENSMITTEL**

**Volg Detailhandels AG**  
Hauptstrasse 1, 4146 Hochwald  
T 061 751 83 51  
Montag bis Freitag 6 bis 18:30 Uhr  
Samstag 7 bis 18 Uhr, Sonntag geschlossen

**Irma Vögtli Buttenmost**  
Kirchrain 17, 4146 Hochwald  
T 061 751 48 21  
[www.buttenmost.ch](http://www.buttenmost.ch)

**Hofladen Annemarie Saladin**  
Hof Obertiefental 3, 4146 Hochwald  
T 061 751 60 73

**Vino San Rocco AG**  
Dornacherstrasse 11, 4146 Hochwald  
T 061 781 41 47  
info@vinosanrocco.ch  
[www.vinosanrocco.ch](http://www.vinosanrocco.ch)

**Vögtli-Team Agrarprodukte & Lohnarbeiten**  
Dornacherstr. 1, 4146 Hochwald  
T 061 751 22 22  
info@voegtli-team.ch  
[www.voegtli-team.ch](http://www.voegtli-team.ch)

**KUNST & KULTUR**

**béA rt factory vögtli**  
Oberdorfstrasse 2, 4146 Hochwald  
T 061 599 86 07  
factoryvoegtli@ebmnet.ch

**Michel's Kunst- und Kräutermanufaktur**  
Madeleine und Geri Michel  
Oberdorfstrasse 6, 4146 Hochwald  
M 079 340 69 78  
kunstmanufaktur@bluewin.ch  
[www.kunstundkraeuter.ch](http://www.kunstundkraeuter.ch)

**MANIKÜRE / PEDIKÜRE**

**Eva Erzer Podologin**  
Bretzwilerstrasse 11, 4206 Seewen  
M 079 544 38 03

**Zum Rosenengel**  
Monica Schäfer  
Oberdorfstrasse 10, 4146 Hochwald  
M 079 672 55 57

**MASSAGE**

**Corinne Costantini Klassische Massage**  
Hauptstrasse 13, 4146 Hochwald  
T 061 751 59 26

**MOBILITÄT**

**Heinz Wohlgenuth GmbH**  
Postautounternehmer & Oldtimerfahrten  
Kirchrain 1, 4146 Hochwald  
T 061 751 48 92

**Fahrschule Werdenberg**  
Auto + MotoDellenackerweg 184146 Hochwald  
Nat. 079 784 04 20  
[www.fahrschulewerdenberg.ch](http://www.fahrschulewerdenberg.ch)

**RÄUMLICHKEITEN ZUM MIETEN**

**Weinhaus zum Schlüssel**  
Hauptstrasse 6, 4146 Hochwald  
M 079 630 62 41  
Öffnungszeiten nach Absprache  
[www.schluesselwein.ch](http://www.schluesselwein.ch)

**BALI-HAUS, Antistress Zentrum Schweiz**  
Baselweg 26, 4146 Hochwald  
M 079 339 19 19  
info@dogmafree.ch [www.dogmafree.ch](http://www.dogmafree.ch)

**Beggehuus Hochwald**  
Auf der Hollen 3, 4146 Hochwald  
beggehuus@gmail.com  
facebook.com/Beggehuus

**Rheinbundhaus Hochwald**  
Auf der Hollen 1, 4146 Hochwald  
M 077 461 67 27  
Reservation@Rheinbundhaus.ch  
rheinbundhaus.ch

**Schiess-Stand / Schützenhaus**  
Franz Biry  
M 079 274 56 89  
fbiry@ebmnet.ch

**REISEN & ÜBERNACHTEN**

**Bed & Breakfast Hochwald Irene Hupfer**  
Baselweg 24, 4146 Hochwald  
T 061 751 54 39  
[www.bnb-hochwald.ch](http://www.bnb-hochwald.ch)

**Campingplatz «Uf der Holle»**  
Auf der Hollen 4, 4146 Hochwald  
platzkommission@tcscampingbasel.ch  
www.tcscampingbasel.ch

**ORPHEUS-Reisen GmbH**  
Hanspeter Aeschlimann  
Bürenweg 20, 4146 Hochwald  
T 061 753 17 73  
[www.orpheus-reisen.ch](http://www.orpheus-reisen.ch)

**RESTAURANTS**

**Café BISTRETTO Panini & Pasta**  
Hauptstrasse 1, 4146 Hochwald  
T 061 751 10 08

**Beggehuus Hochwald**  
Auf der Hollen 3, 4146 Hochwald  
beggehuus@gmail.com  
facebook.com/Beggehuus

**Restaurant Kreuz**  
Seewenstrasse 6, 4146 Hochwald  
T 061 751 49 27

**Restaurant Rössli**  
Hauptstrasse 27, 4146 Hochwald  
T 061 751 49 44

**SCHULE**

**Schulleitung Kindergarten und Primarschule Dorneckberg**  
Bernadette Marin und Irene Hadžiselimović  
Hauptstrasse 4, 4146 Hochwald  
T 061 911 18 47  
schulleitung.kgps@schulen-dorneckberg.ch  
www.schulen-dorneckberg.ch

**Kindergarten**  
Hauptstrasse 4, 4146 Hochwald  
T 061 751 50 41  
schule@hochwald.ch

**Primarschule**  
Hauptstrasse 2, 4146 Hochwald  
T 061 751 30 05 (Lehrerzimmer)  
T 061 751 49 66 (Werkunterricht)  
sonja.hartmann@schulen-dorneckberg.ch

**Oberstufenzentrum Dorneckberg**  
Kilpenweg 1, 4413 Büren  
T 061 915 95 25

**Jugendmusikschule Dornach**  
Bea Bächtold, Sekretariat  
Quidumweg 25, 4143 Dornach  
T 061 701 72 02

**THERAPIE & BERATUNG**

**DOMIZILREHA Physiotherapie**  
Mario Stöcklin  
Oberdorfstrasse 24, 4146 Hochwald  
M 079 214 89 36  
info@domizilreha.ch [www.domizilreha.ch](http://www.domizilreha.ch)

**Therapy and Movement**  
Danièle Vögtli  
Hinter der Linde 3, 4146 Hochwald  
Baselstrasse 5, 4144 Arlesheim  
M 079 295 42 87  
info@therapyandmovement.ch  
www.therapyandmovement.ch

**BALI-HAUS, Antistress Zentrum Schweiz**  
Baselweg 26, 4146 Hochwald  
M 079 339 19 19  
info@dogmafree.ch [www.dogmafree.ch](http://www.dogmafree.ch)

**Rosmarie Gantenbein, Leben im Einklang mit der Natur**  
Bürenweg 16, 4146 Hochwald  
T 061 751 19 05  
kontakt@naturkraftundtherapie.com  
www.naturkraftundtherapie.com

**Lebenshilfe Inge Danke**  
Bürenweg 31, 4146 Hochwald  
T 061 712 18 15  
inge@lebenshilfe-danke.ch  
www.lebenshilfe-danke.ch  
www.danke-kunz.ch

**Resilienzschmiede GmbH**  
Sarah Stalder  
Rebenweg 47, 4413 Büren  
M 079 440 00 66  
stalder@sinnvoll-er-leben.ch  
www.sinnvoll-er-leben.ch

**Praxis Berührungspunkt**  
Ina Lindauer  
Trauma- & Körpertherapie  
Coaching & Auszeit-Begleitung  
Spinnlerstrasse 2, BusinessCenter Liestal  
M 076 438 46 02  
info@inalindauer.ch  
www.beruehrungspunkt.ch

**TIERE**

**Haus- und Tierbetreuung Dagmar Ritschard**  
Bürenweg 3, 4146 Hochwald  
M 079 308 40 39  
dagmar.ritschard@bluewin.ch  
www.hausundtier.ch

**Hundeschule Mensch und Hund**  
Carmen und René Vogt  
Rüteliwaldweg 3, 4146 Hochwald  
T 061 751 61 93, M 079 487 40 75  
cr.vogt@sunrise.ch  
menschhundskn.ch

**Reiterhof Herrenmatt Nicole Kaiser**  
Herrenmatt 12, 4146 Hochwald  
T 061 751 60 60, M 078 853 39 00  
info@reiterhofherrenmatt.ch  
www.reiterhofherrenmatt.ch

**TIERSHIATSU BIRSECK**  
Sandra Belzung  
Oberdorfstrasse 4a, 4146 Hochwald  
T 061 761 17 03, M 079 734 84 53  
sandra.belzung@bluewin.ch  
www.tiershiatsu-birseck.ch

**Zughunde-Sport Ilka van der Linden**  
Höfliweg 8, 4146 Hochwald  
M 079 285 52 44  
ilka@zughunde-sport.ch  
www.zughunde-sport.ch

**ZAHNTECHNIK**

**Zahntechnik Jürg Wermuth AG**  
Schönbeinstrasse 21/23, 4056 Basel  
T 061 261 01 01  
info@wermuth-zahntechnik.ch  
www.wermuth-zahntechnik.ch

## AUS DER FEUERWEHR

# EINSATZ UND ÜBUNG

### FEUERWEHR

Kommandant  
Tobias Schäfer

[lodur-so.ch/hochwald/](http://lodur-so.ch/hochwald/)

### BRAND IN EINEM EINFAMILIENHAUS – NIEMAND VERLETZT

In einem Einfamilienhaus in Hochwald kam es am Sonntag zu einem Brand mit starker Rauchentwicklung. Verletzt wurde niemand. Ausgelöst wurde der Brand durch einen technischen Defekt.

Am Sonntag, 20. Oktober 2024, ging gegen 16.45 Uhr bei der Kantonspolizei Solothurn die Meldung über einen Dachstockbrand in einem Haus in Hochwald ein. Die aufgebauten Feuerwehren Hochwald und Dornach konnten das Feuer lokalisieren und löschen. Verletzt wurde niemand. Ermittlungen der Kantonspolizei Solothurn haben inzwischen ergeben, dass der Brand durch einen technischen Defekt an einer Lampe im Erdgeschoss entstanden

ist. Dabei kam es zu einer starken Rauchentwicklung. Das Einfamilienhaus ist vorerst nicht bewohnbar. Die angrenzende Liegenschaft wurde ebenfalls in Mitleidenschaft gezogen. ■



### REPORTAGE HAUPTÜBUNG 2024



Auto mit 2 Insassen fährt in die Schaufel des Traktors. Im Hintergrund erhält ein Gruppenführer den Auftrag des Einsatzleiters.



Erste Massnahmen zur Stabilisierung der Lage. Patient wird im Fahrzeug betreut. Das Fahrzeug wird gesichert und stabilisiert. Der Schadenplatz wird gesperrt und gesichert. Ein kleiner 3-facher Löschaufbau wird erstellt und die auslaufende Flüssigkeit wird gleich gebunden (Der Ölbinde befindet sich im gelben Kanister).



Das Dach wird vom Auto abgetrennt und entfernt.



# VEREINE & FREIZEIT

## KUNST & KULTUR

**Chor Gempen Hochwald**  
Annelies Ketelaars, Präsidentin  
M 079 235 73 55  
annelies.ketelaars@bluewin.ch  
www.chorgempenhochwald.ch

**Hobländler**  
Markus Meyer  
M 079 714 49 14  
brimame@bluewin.ch  
www.hoblaendler.ch

**Kunst Hochwald**  
Erwin Schmidt  
M 079 639 06 90  
erwin.schmidt@ebmnet.ch  
www.kunsthochwald.ch

**Bäuerinnen und Landfrauenverein Dorneckberg**  
Patricia Albus, M 079 511 67 45  
patalbus@gmx.ch  
Olga Herzog, M 079 457 48 57  
olgaherzog86@gmail.com  
Hedi Währy, M 079 462 58 42  
hedi.waehry@ebmnet.ch  
landfrauen-dorneckberg.ch

**Sensation**  
Benjamin Brosi  
M 079 246 66 97  
vorstand@sensation.one

**Tanzgruppe «highwood dancers»**  
Gina Palladino  
M 079 770 28 17  
gina.palladino@gmx.ch  
www.highwood-dancers.ch

**Theatergruppe Hochwald**  
Therry Hübscher  
M 079 815 40 64  
huebscher.therry@bluewin.ch  
www.theaterhochwald.ch

## SAMARITER

**Samariterverein Dorneckberg**  
Roland Brosi  
T 061 751 22 11  
samariter.dorneckberg@gmx.ch  
www.samariter-dorneckberg.ch

## SCHÜTZEN

**Schützengesellschaft**  
Thomas Jappert, Präsident  
thomas.jappert@gvm-ag.ch  
René Nebel, Kassier  
ren.nebel@bluewin.ch  
Für Anlässe im Schiess-Stand / Schützenhaus  
Franz Biry  
fbiry@ebmnet.ch

## TURNEN

**Damenturnverein**  
Doris Vögtli-Meier  
T 061 751 34 62  
bdvoegtli@vtxmail.ch

**Männerturnverein**  
Daniel Wohlgemuth, Präsident  
T 061 751 82 10, M 079 435 61 27  
daniel.wohlgemuth@web.de

**Turnverein Hochwald**  
**Korbball Hochwald-Gempen**  
Jonathan Wittkowski  
M 079 539 82 96  
praesident@tvhochwald.ch  
www.hochwald-gempen.ch

**LTV Dorneck Volleyball (mixed)**  
Daniel Haas  
M 079 861 92 60  
daniel.haas@bt.com

**Seniorinnen- und Senioren-Turnen**  
Erika Fonk  
T 061 751 24 81

## FAMILIEN

**Familienverein Hochwald**  
Cédéric Grieder  
familienverein@gmx.ch  
www.familienverein-hochwald.ch

**Jugendlager Dorneckberg**  
Caroline Brosi  
M 079 485 34 70  
leiterteam@jugendlager-dorneckberg.ch

**Kids4fun/Fitnessstunde**  
Vögtli Angela  
M 079 410 77 12  
angela.voegtli@ebmnet.ch

**Krabbelgruppe Hochwald**  
Melanie Accola  
melanie.accola@bluewin.ch  
Mehrzweckraum, Seewenstrasse 11  
freitags 9:30 bis 11 Uhr

**MuKi Turnen**  
Melanie Accola  
melanie.accola@bluewin.ch

**Naturspielgruppe Zauberstern**  
Kirchrain 17, 4146 Hochwald  
Ajda Gebremariam, M 076 582 85 32  
ajda.gbremariam@gmx.ch  
Annina Stoffel, T 061 701 19 40

## RUND UM DIE FAMILIE

# NICHTS IST BESTÄNDIGER ALS DER WANDEL.

Familienverein Hochwald  
Cédéric Grieder  
familienverein@gmx.ch  
www.familienverein-hochwald.ch

Auch unser Leben und unsere Prioritäten haben sich in den letzten Jahren verändert, sodass wir neue Wege eingeschlagen haben – alles unter einen Hut zu bringen, geht eben nicht immer.

Umso mehr freuen wir uns, den Familienverein Hochwald an eine Gruppe rund um **Cédéric Grieder und Jeanne Adam** übergeben zu dürfen. Schon der Samichlaus-Anlass fand unter ihrer Leitung statt, und auch die Verwaltung der beiden WhatsApp-Gruppen hat Cédéric bereits übernommen.

Vor fast sieben Jahren haben wir den Verein gegründet und seither zahlreiche Aktivitäten organisiert. Für uns war es eine wunderbare Zeit voller Spaß, Freude und Kreativität. Viel-

leicht haben wir mit den WhatsApp-Gruppen sogar unser Ziel erreicht, die Menschen im Dorf ein Stück weit enger zu vernetzen – wer weiss.

Unser besonderer Dank gilt der Gemeinde, insbesondere Ruedi, für die fortwährende Unterstützung.

Danken möchten wir auch dem neuen Team, das den Verein nun mit frischer Energie und neuen Ideen weiterführt. Ein Teil seiner Freizeit in so ein Projekt zu stecken, ist schon lange keine Selbstverständlichkeit mehr.

Liebe Grüsse  
Andrea Biry, Rita Gutzwiller  
und Nicole Weber



30 Jahre  
Jubiläum

Theatergruppe Hochwald  
Therry Hübscher  
M 079 815 40 64  
huebscher.therry@bluewin.ch  
www.theaterhochwald.ch

THEATERGRUPPE HOCHWALD

## DR HÄFELIBRENNER VO BÄTZIWIL

ders mit schwarz gebrannten. Seinen beiden Töchtern missfällt dies schon lange. Sie wären froh, wenn der Vater wieder eine Frau hätte, die ihn zu Vernunft und Ordnung führen könnte. Doch die Auswahl an Heiratswilligen bringt Heiri Schlatter in arge Schwierigkeiten.

Ein Bauernstück ohne Pfarrer wäre nicht komplett. Auch in unserem Stück ist der Pfarrer von Amtes wegen dem unbescholtenen Weg und der Einhaltung der Gebote verpflichtet – also, meistens wenigstens. Und auch er sucht eine Frau. Pardon, eine Haushälterin natürlich.

Wir bieten Ihnen mit unserer Komödie «Dr Häfelibrenner vo Bätziwil» eine vergnügliche Geschichte dar. Dabei erfahren Sie, wie das Schicksal dem Häfelibrenner und dem Pfarrer mitspielt, wie den beiden Töchtern eine rosige Zukunft winkt, was der alte und der neue Schnapsvogt alles

gemeinsam haben, ob sich die Heiratskandidatinnen ins bäuerliche Leben einfügen – oder eben doch nicht, und ob die Heiratsvermittlerin mit ihren beanspruchenden Aufgaben zu beneiden oder zu bemitleiden ist.

Freuen Sie sich jetzt schon auf die lüpfige Livemusik der «Hobländler», lassen Sie sich sowohl für den traditionellen wie auch für den fetzigen Auftritt der Primarschülerinnen und -schüler von Hochwald begeistern, geniessen Sie Gina's exquisite Küche (noch ohne Michelin-Stern, aber nahe dran) und schätzen Sie die aufmerksame und charmante Bedienung.

Wir hoffen sehr, mit Ihnen zusammen eine gemütliche und überraschungsreiche Aufführung zu erleben.

Bis bald.

Ihre Theatergruppe Hochwald  
Karl Hartmann, Regisseur

Liebe Theaterbegeisterte und alle, die es werden wollen – bald ist es soweit, und wir können mit Ihnen zusammen unser 30-jähriges Bühnenjubiläum feiern. Wir haben uns dafür etwas Besonderes vorgenommen. Seit langem wieder einmal spielen wir eine Komödie auf dem Bauernhof, mit allem was dazugehört, nur ohne Kühe – zumindest am Anfang.

Heiri Schlatter, rumpelsurig und eigensinnig, ist eigentlich gar kein Bauer mehr. Keine Kühe stehen in seinem Stall, dafür ein Brennofen. Mit Schnapsen kennt er sich aus, beson-

### Spieldaten

Freitag, 24. Januar 2025, 20.00 Uhr - Premiere  
Samstag, 25. Januar 2025, 20.00 Uhr  
Sonntag, 26. Januar 2025, 15.00 Uhr  
Mittwoch, 29. Januar 2025, 20.00 Uhr  
Freitag, 31. Januar 2025, 20.00 Uhr  
Samstag, 01. Februar 2025, 20.00 Uhr - Dernière  
Saalöffnung 18.30 Uhr, Sonntag 13.30 Uhr

### Vorverkauf und weitere Infos

Online ab 3. Januar 2025 mit freier Platzwahl.  
Scannen Sie den QR-Code oder besuchen Sie unsere Webseite  
theaterhochwald.ch



### Tickets

Erwachsene  
CHF 22.-  
Kinder von 6 bis 16 J.  
CHF 8.-

Telefonisch jeweils Dienstag und Donnerstag  
2. bis 30. Januar 2025 | 18.00 - 19.30 Uhr  
Telefonnummer 079 536 19 17

Alle Vorstellungen finden im „Hobelträff“  
Hauptstrasse 4, 4146 Hochwald statt.  
An allen Vorstellungen nummerierte Sitzplätze.

THEATER HOCHWALD 2025

30 Jahre  
Jubiläum

# Dr Häfelibrenner vo Bätziwil

Lustspiel mit Gesang in drei Akten von Josef Brun  
Regie und Bearbeitung: Karl Hartmann

theaterhochwald.ch

# KINDER FASNACHTS- UMZUG

Hobel / Gämpe

Schmutzige Donnerstags  
27. Februar 2025  
14.00 Uhr

Route: Hauptstrasse -> Turnhalle  
Besammlung: Kreuzung Eingang Hobel

Wir bitten die Zuschauer am Strassenrand  
stehen zu bleiben, damit die Kinder auch  
Abnehmer für ihre Süßigkeiten haben.

Anschließend gemütliches Beisammensein  
und Konfettischlacht auf dem roten Platz  
bei der Turnhalle.



Eva Erzer

Podologin SPV

Mitglied Schweizer  
Podologen-Verband

Fusspflege  
Fussreflexzonenmassage

079 544 38 03

Bretzwilerstr. 11, 4206 Seewen

Montag-Samstag,  
Termin auf Vereinbarung

Sie suchen eine Geschenkidee?  
Bei mir gibt es auch Gutscheine!



Roland  
Vögli

Malerwerkstätte  
Seewenstrasse, 31  
4146 Hochwald

☎ 076 342 89 49

SENSATION PRESENTS  
**FRÜHLINGSFEST**  
OKTOBERFEST IM FRÜHLING  
**24.05.2025**  
HOBELTRÄFF HOCHWALD | BIER, GÜGGELI UND MUSIK  
TICKETS UND WEITERE INFOS AUF  
UNSERER HOMEPAGE  
[www.sensation.one/tickets](http://www.sensation.one/tickets)

# ARENA.

FORST. 04/2024 DEZEMBER 2024



IN DER NACHBARSCHAFT

# DAS ADVENTSFENSTER- WUNDERLAND VON MARTIN HERZOG

Text und Bild: Geri & Madeleine Michel

Alle kennen es – das legendäre Adventsfenster im ehemaligen Brotegge. Es ist der wahre Klassiker unter den Adventsfenstern im Hochwald. Viele – ob groß oder klein – machen sich jedes Jahr wieder einen kleinen Umweg, nur um den geheimen Knopf zu drücken und damit das Wunderland für einen Moment in festlichem Glanz erstrahlen zu lassen. Doch wer steckt eigentlich hinter diesem funkelnden Highlight? Wir lüften das Geheimnis!

Das Interview findet im Hause Herzog (im Brotegge) in Martins Bastelraum für das Adventsfenster statt.

**Danke, Martin, dass du dich für dieses Interview zur Verfügung stellst – seit wann «yysebäänlich» du?**

Seit ich mich erinnern kann habe ich mit Märklin, Duplo, Brio, Lego «g'yysebäänlet».

**Welche Faszination verbindest du mit deinem Hobby?**

Das Erschaffen meiner eigenen Fantasiewelt, so wie ich sie mir vorstelle.

**Hast du auch beim Bau der grossen Eisenbahnanlage von Bernhard, deinem Vater, im Vorgarten mitgewirkt?**

Ja, dort habe ich vor allem das Elektrische für ihn umgebaut, damit er es besser handhaben kann. Federführend ist dort aber mein Vater.

**Wann hat die Idee mit der Modelleisenbahn im Adventsfenster angefangen?**

Das ist 6, 7 Jahre her. Ich war damals mit einem Kollegen im Rheintal. In seinem Dorf hatte er mit Lego eine Landschaftsanlage gebaut. Ich fand das eine coole Idee. Ich dachte, wir haben ja Platz im Schaufenster (der ehemaligen Bäckerei), das eignet sich am besten, das machen wir auch. An-

gefangen haben wir ganz klein mit einem Stofftuch, auf dem ein paar Häuser standen. Dann hatte ich aber bald den Drang zum Bau einer kompletten Landschaft.

**Baust du jedes Jahr ein anderes Sujet?**

In der aktuellen Eisenbahnanlage stecken x-hundert Stunden drin. Da mache ich nur noch Anpassungen. Bei den mit Klemmbausteinen

gebauten Gebäuden und Installationen ist jedes Mal ein anderes Motiv dahinter. Es muss einfach mit Winter und der Weihnachtszeit zu tun haben. Heuer ist das Motiv ein winterliches Bergdorf mit dem Bahnhof und einem kleinen Weihnachtsmarkt.

**Was meinen deine Kinder zu deinem aufwändigen Hobby?**

Die sind absolut begeistert und helfen beim Bauen mit Klemmbausteinen mit. Veronika hat hier schon ein eigenes kleines Modell gebaut.

**Gibt es eine Verbindung zwischen deinem Beruf und deinem Hobby?**

Ja, zum Beispiel die hier eingesetzte Logosteuerung, eine Ablaufsteuerung, habe ich selber programmiert.



Sie erkennt selbständig, wo sich der Zug befindet, welche Lampen eingeschaltet werden, welche Weichenstellung nötig ist und welches Gleis ausgeschaltet werden muss.

Die Anlage läuft mit drei Transformatoren: Es braucht einen für die Steuerung, einen für den Antrieb der Weichen und einen für den Schalter

«Die Anlage läuft mit drei Transformatoren: Es braucht einen für die Steuerung, einen für den Antrieb der Weichen und einen für den Schalter draussen am Schaufenster»

Martin Herzog

draussen am Schaufenster, mit der man die Bahn zum Laufen bringen kann.

Anm. d. Red.: Martin ist Maschinenbau Servicetechniker; er kümmert sich um Reparaturen, Wartungen, Steuerungen, Schulungen, Elektrik, Mechanik u.a.m.

**Wo kaufst du die Teile für die Installationen?**

Beim Onlinehandel oder bei speziellen Bedürfnissen bei meinem Vertrauenshändler im Hobby Shop in Gelterkinden.



**Wirst du fertig bis dein Adventsfenster am 7. Dezember erleuchtet wird?**

Nein, ich werde nie fertig. Die Vergnügungsanlagen sind noch unvollständig, da fehlen noch die richtigen «Motörli» und ich habe noch andere Details in Planung, die ich nach und nach einbauen werde.

Martin nutzt neben dem Bastelraum noch zwei weitere Räume für sein «Hobby gone mad». Er zeigt uns noch das «Märklinzimmer» mit einer im Bau befindlichen Anlage und das «Legozimmer» mit unzähligen Regalen voll mit rund 100 Bausätzen (siehe Fotos). Wir danken Martin für die aufschlussreichen Einblicke in sein faszinierendes Hobby. ■



STIMMEN

# WIENER-OPERNBALL-FLAIR

Wiener Opernball Orchester mit Dirigent Andreas Spörri  
Konzert zum Neuen Jahr | Samstag, 18. Januar 2025, 19:30 Uhr |  
Stadtcasino Basel



Seit 23 Jahren dirigiert Andreas Spörri, der langjährige Dirigent am Wiener Opernball (2010–2020) das Wiener Opernball Orchester an den erfolgreichen und mit Standing Ovation gefeierten Konzerten im KKL Luzern.

2024 gelang der Einstand von dem «Konzert zum Neuen Jahr», mit einem mitreisenden Musikabend im ausverkauften Stadtcasino Basel vollends.

Das Konzertprogramm vom 18. Januar 2025 mit erlesenen Werken der Strauss-Dynastie und von Franz von Suppé bis Franz Lehár verkörpert ein heiteres und beschwingtes Lebensgefühl.

**ANO**  
music productions

## WIENER OPERNBALL ORCHESTER

DIRIGENT  
ANDREAS SPÖRRI

«WIENER-OPERNBALL-FLAIR»

KONZERT  
ZUM NEUEN JAHR

Samstag, 18. Januar 2025  
19.30 Uhr | Stadtcasino Basel

PRESENTING PARTNER Medienpartner Preferred Ticketing Partner

**BLKB**  
Was morgen zählt

**bz**  
Zeitung für die Region Basel

**See** TICKETS



## MUSEUMSNACHT IM ORTHO-TEAM BASEL

17. Januar 2025 von 18.00 - 24.00 Uhr

Einladung zur Bilderausstellung von  
Ruth Bürgenmeier und Caroline Dunkel

Einblick in die Werkstätten des ORTHO-TEAM und  
Apéro riche

ORTHO-TEAM Basel  
Dufourstrasse 11  
4052 Basel

**ORTHO-TEAM**  
WIR BEWEGEN MEHR

STIMMEN

**STERNSINGEN****Sternsingen Hochwald**

Meier Pia  
Seewenstrasse 4  
4146 Hochwald  
T 061 751 54 46



**AKTION  
STERNSINGEN**

Bald kommt die Weihnachtszeit und damit auch der Dreikönigstag. An diesem Tag ist es Brauch, dass sich die Sternsinger auf den Weg machen, um den Leuten Gottes Segen für das Neue Jahr zu überbringen.

Wie immer helfen die Sternsinger, Kindern aus einem anderen Land. Diesmal kommt das gesammelte Geld Kindern in Kenia und Kolumbien zugute. Hier setzen sich unsere Partner mit eurer Unterstützung dafür ein, dass Kinder Zugang zu Bildung, gesunder Ernährung und medizinischer Versorgung haben. Das sind grundlegende Rechte die jedem Kind zustehen.

Den Sternsingern ist es nicht mehr möglich, alle Häuser zu besuchen. Ich möchte Sie bitten, sich telefonisch oder schriftlich bis am 15. Dezember 2024 anzumelden, bei

**Anmeldung:**

**Meier Pia, Seewenstrasse 4, 4146 Hochwald, 061 751 54 46**

**Aussendung der Sternsinger**

**und anschliessende Hausbesuche:**

**Samstag, 4. Januar 2025, 15:00 bis 17:00 Uhr**

**Sonntag, 5. Januar 2025, 15:00 bis 17:00 Uhr**

Liebe Eltern, bitte motivieren Sie ihre kleinen und grösseren Kinder für das Sternsingen. Es wäre schade, wenn das Sternsingen mangels Kindern und Begleitpersonen nicht mehr durchführbar wäre.

Die Anmeldetalons liegen hinten in der Kirche auf.

Mit freundlichen Grüssen

Pia Meier

**GLOSSE IN  
VERSFORM**

Gerri Michel

Meine Meinung ist mir wichtig  
Jeder hat ein Recht auf sie  
Sie ist schlüssig, logisch, richtig  
Prüfen lasse ich sie nie

Skepsis dulde ich nur selten  
Argwohn gar ertrag ich nicht  
Ich lass keine Ansicht gelten  
Die der meinen nicht entspricht

Visionär ist mein Ermessen  
Nie hemmt mich der Horizont  
Und mein Tun infolgedessen  
Ist halt schlechterdings gekonnt

Weil ich stets mit klaren Worten  
Sag wie meine Haltung ist  
Finden weichgespülte Sorten  
Ich sei halt kein Altruist

Ich hab Kanten, ich hab Ecken  
Jedem falle ich ins Wort  
Bin der Hai im Goldfischbecken  
Andre kränken ist mein Sport

Mein Beliebtheitsgrad ist mager  
Was mich durchaus irritiert  
Menschlich sei ich ein Versager,  
Der es einfach nicht kapiert

Warum werd ich bloss geschnitten?  
Keiner will mein Gschpännli sein!  
Ich werd nirgends wohl gelitten  
Doch ich wahre keck den Schein

Meine Zeit wird dereinst kommen  
Schaut nur, wer als Letzter lacht  
Ist der Gipfel erst erklimmen  
Krall ich rücksichtslos die Macht

Die diffuse Überzeugung  
Für den Bschiss der Wählerschaft  
Und die Eigennutzverleugnung  
Ist bisweilen vorteilhaft.

■

# AGENDA.

## DEZEMBER

Freitag, 13. Dez 2024  
JUHU offen  
von 16 Uhr bis 22 Uhr

Dienstag, 17. Dez 2024  
19 Uhr | 20 Uhr  
Gemeindeversammlung  
Hobelträff

Mittwoch, 18. Dez 2024  
JUHU offen  
von 14:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Freitag, 20. Dez 2024  
JUHU offen  
von 16 Uhr bis 22 Uhr

Dienstag, 24. Dez 2024  
Familienweihnacht mit Krippenspiel, 17 Uhr  
Christmesse, 23 Uhr  
Kirche Hochwald

## JANUAR 2025

Samstag, 4. Jan 2025  
Verschiebedatum Hauskehricht  
statt 02.01.2025 (Berchtoldstag)

Samstag, 4. Jan 2025  
Sternsingen

Sonntag, 5. Jan 2025  
Sternsingen

Mittwoch, 8. Jan 2025  
JUHU offen  
von 14:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Donnerstag, 9. Jan 2025  
Mittagstisch für Senioren  
Hobelträff

Freitag, 10. Jan 2025  
JUHU offen  
von 16 Uhr bis 22 Uhr

Freitag, 10. Jan 2025  
Neujahrsapéro, 19 Uhr  
Hobelträff – Mithilfe DTV und MTV

Mittwoch, 15. Jan 2025  
JUHU offen  
von 14:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Freitag, 17. Jan 2025  
JUHU offen  
von 16 Uhr bis 22 Uhr

Montag, 20. Jan 2025  
Papier- und Kartonsammlung

Mittwoch, 22. Jan 2025  
JUHU offen  
von 14:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Freitag, 24. Jan 2025  
JUHU offen | Offener Suppenplausch  
von 16 Uhr bis 22 Uhr

Freitag, 24. Jan 2025  
Theater Hochwald- Premiere, 20 Uhr  
Hobelträff

Samstag, 25. Jan 2025  
Theater Hochwald- Aufführung, 20 Uhr  
Hobelträff

Sonntag, 26. Jan 2025  
Theater Hochwald- Aufführung, 15 Uhr  
Hobelträff

Mittwoch, 29. Jan 2025  
JUHU offen  
von 14:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Mittwoch, 29. Jan 2025  
Theater Hochwald- Aufführung, 20 Uhr  
Hobelträff

Freitag, 31. Jan 2025  
JUHU offen  
von 16 Uhr bis 22 Uhr

Freitag, 31. Jan 2025  
Theater Hochwald- Aufführung, 20 Uhr  
Hobelträff

## FEBRUAR

Samstag, 1. Feb 2025  
Theater Hochwald- Dernière, 20 Uhr  
Hobelträff

Donnerstag, 13. Feb 2025  
Mittagstisch für Senioren im Hobelträff

Donnerstag, 27. Feb 2025  
Schmutzige Donnschdig- Chesslete und  
Kinderumzug

## MÄRZ

Samstag, 1. Mär 2025  
Fasnacht

Montag, 3. Mär 2025  
Fasnacht

Dienstag, 4. Mär 2025  
Fasnacht

Samstag, 8. Mär 2025  
Fasnachtsfeuer  
Festwirtschaft durch TV Hochwald

Donnerstag, 13. Mär 2025  
Mittagstisch für Senioren

Freitag, 21. Mär 2025  
Alteisensammlung  
Seewenstrasse 11

## APRIL

Donnerstag, 10. Apr 2025  
Mittagstisch für Senioren

Samstag, 12. Apr 2025  
Oldies Night  
Hobelträff

Mittwoch, 30. Apr 2025  
Maibaumstellen der Jungbürger

## MAI

Samstag, 3. Mai 2025  
Verschiebedatum Hauskehricht  
statt 01.05.2025 (Tag der Arbeit)

Donnerstag, 8. Mai 2025  
Mittagstisch für Senioren

Montag, 19. Mai 2025  
Papier- und Kartonsammlung

Samstag, 24. Mai 2025  
Sensation- Frühlingsfest  
Hobelträff

Donnerstag, 29. Mai 2025  
Auffahrt / Banntag- Org. MTV

Samstag, 31. Mai 2025  
Verschiebedatum Hauskehricht  
statt 29.05.2025 (Auffahrt)

## JUNI

Montag, 2. Jun 2025  
17- 20 Uhr  
Blutspenden- Samariterverein Dorneckberg  
Hobelträff

Freitag, 6. Jun 2025  
Seniorenflug

Samstag, 21. Jun 2025  
Sommerkonzert Chor Gempen Hochwald

Samstag, 21. Jun 2025  
Verschiebedatum Hauskehricht  
statt 19.06.2025 (Fronleichnam)

## JULI

Samstag, 5. Jul 2025  
Jugendlager Dorneckberg- Start

Samstag, 12. Jul 2025  
Jugendlager Dorneckberg- Ende

## AUGUST

Sonntag, 17. Aug 2025  
Schützengesellschaft Hochwald  
Plauschanlass Kleinkaliber-Schiessen für  
Jedermann; anschl. Grill, 10- 16 Uhr

Montag, 18. Aug 2025  
Papier- und Kartonsammlung

Freitag, 5. Sep 2025  
Dorffest Gempen  
bis Sonntagabend 7. Sept.

## SEPTEMBER

Sonntag, 14. Sep 2025  
11. Kulinarischer Rundgang 2024

Freitag, 26. Sep 2025  
Alteisensammlung  
Seewenstrasse 11